SIEMENS

HiPath 3000 HiPath AllServe Hicom 150 E/H

optiPoint 500 economy optiPoint 500 basic optiPoint 500 standard optiPoint 500 advance





Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Telefone optiPoint 500 economy, optiPoint 500 basic, optiPoint 500 standard und optiPoint 500 advance an Ihrer HiPath 3000/HiPath AllServe.

Alle über Ihr Telefon durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Telefon nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Telefon nicht eingerichtet bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion bitte wenden Sie sich an Ihren Siemens-Vertriebspartner zur Hochrüstung.

Wichtige Hinweise

	Betreiben Sie das Telefon nicht in explosionsgefährdeter Umgebung!
ORIGINAL Tecossor	Benutzen Sie nur Siemens Original-Zubehör → Seite 102! Das Benutzen von anderem Zubehör ist gefährlich und führt zum Erlöschen der Garantie und der CE-Kennzeichnung.
	Öffnen Sie niemals das Telefon oder ein Beistellgerät! Bei Problemen wenden Sie sich an die Systembetreuung.
	Das Telefon soll nicht mit färbenden oder aggressiven Flüssigkeiten, wie z.B. Tee, Kaffee, Säften oder Erfrischungsgetränken in Berührung kommen. Telefon pflegen → Seite 103.

CE-Kennzeich en



Die Konformität des Gerätes zu der EU-Richtlinie 1999/5/EG wird durch das CE-Kennzeichen bestätigt.

Umweltschutz-Kennzeichen



Dieses Gerät wurde nach unserem zertifizierten Umweltmanagementsystem (ISO 14001) hergestellt. Dieser Prozess stellt die Minimierung des Primärrohstoff- und des Energieverbrauchs sowie der Abfallmenge sicher.

Grundwissen zur Bedienung	9
Bedienfeld optiPoint 500 economy/basic/standard	
Bedienfeld optiPoint 500 advance mit optiPoint key module	
Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung	
Anzeigen im Display	
So erreiche ich eine Funktion	12
im direkten Dialog	12
über das Service-Menü	
mit einer Funktionstaste	
Welche Funktionen kann ich nutzen?	
Basis- und Komfortfunktionen	
Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen	
Wie ich mein Telefon effektiv nutze	13
☐ Basis- und Komfortfunktionen	
Anrufe annehmen und Telefonieren	
Anruf über Hörer annehmen	
Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)	
Lauthören im Raum während des Gesprächs	
Auf Freisprechen umschalten	
Auf Hörer umschalten	
Zweitanruf nutzen	
Zweitanruf (Anklopfen) annehmen	
Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhindern/erlauben .	
Signalton (Anklopfton) ein-/ausschalten	
Anrufe abweisen	
Briefkasten nutzen	
Briefkasten abfragen	
An einen Termin erinnert werden	
Über Lautsprecher angesprochen werden	
Direktantworten freigeben/sperren	
Anruf über Headset annehmen	
Anrufschutz ein-/ausschalten	
Ruhefunktion ein-/ausschalten	
Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)	22
Mikrofon aus-/einschalten	
Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen .	
Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen	
Anzahl der wartenden Anrufe abfragen/ Überlastanzeige	
3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 - 3 -	

Anrufen	27
Mit abgehobenem Hörer wählen	
Mit aufliegendem Hörer wählen	
Mit Blockwahl wählen / Rufnummer korrigieren	28
Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken	
Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen	
MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen	
Selbsttätiger Verbindungsaufbau/Hotline	
Leitung vormerken/reservieren	
Rufnummer zuweisen (nicht für USA)	
Signal zum Netz senden	
Assoziierte vvani/vvanimine durchiunren	აა
Mit mehreren Teilnehmern	
gleichzeitig telefonieren	34
Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)	
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)	
Konferenz führen	
Konferenz auf bis zu fünf Teilnehmer	
erweitern (durch Einberufer)	35
Teilnehmer der Konferenz abfragen (durch Einberufer)	
Teilnehmer aus der Konferenz trennen (durch Einberufer)	
Konferenz verlassen	
Konferenz auslösen (durch Einberufer)	36
ISDN-Central-Office-Teilnehmer	0.0
aus Konferenz schalten (nur für USA)	
Gespräch weitergeben	
Gespräch parken	
Geparktes Gespräch übernehmen	
Halten von externen Gesprächen	
Gehaltenes Gespräch übernehmen	
Uber gespeicherte Ziele anrufen	
Anruferliste nutzen	
Anruferliste abfragen	
Abfrage beenden	
Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen	
Rufnummer aus der Anruferliste wählen	
Eintrag aus Anruferliste löschen	41
Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)	/1
Annuremote speichem (vvaniwiedemolung)	41

Wahl wiederholen	
Aus internem Telefonbuch wählen	43
Mit Zielwahltasten wählen	
Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen	44
Verbindungskosten überprüfen/zuordnen	
Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)	
Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)	
Mit Kostenverrechnung anrufen	4/
Bei nicht erreichten Zielen	/19
Rückruf nutzen	
Rückruf speichern	
Rückruf annehmen.	
Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen	
Anklopfen – sich bemerkbar machen	
Aufschalten – in ein Gespräch eintreten	50
Tolofon cinetallan	E 1
Telefon einstellen	
Ruftonlautstärke ändern	
Hinweisruflautstärke ändern	
Freisprechfunktion an Raum anpassen	
Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern	
Displayneigung an Sitzposition anpassen	
Display beleuchtung	
Sprache für Display-Benutzerführung auswählen	
Telefon gegen Missbrauch sperren	
reisonlichen Schlosscode speichem	55
Rufnummern, Funktionen, Prozeduren und	
Termine speichern	. 56
Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern	
Individuelle Kurzrufnummern speichern	
Taste mit Funktion belegen	58
Taste mit Prozedur (Bedienschritten) belegen	
Termine speichern	63
Telefon überprüfen	6/1
Funktionalität prüfen	
Tastenbelegung prüfen	
. ac toco.egang praion	

Anrufe umleiten	65
Variable Anrufumleitung nutzen	65
Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)	67
Weitere Funktionen nutzen	68
Info (Nachricht) senden	
Gesendete Info löschen/anzeigen	
Infos entgegenehmen	
Nachricht/Antwort-Text hinterlassen	69
Anderes Telefon wie das eigene benutzen	
Rufnummer tauschen (Endgerätetausch/Umziehen/Relocate)	71
Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter	72
Dienste/Funktionen zurücksetzen	
(übergreifendes Löschen für ein Telefon)	
Mithören/Geheimes Aufschalten	
Raum überwachen (Babyphone)	
Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren	
Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren	/5
Systemfunktionen von extern nutzen	7.
DISA (Direct Inward System Access)	
Angeschlossene Computer oder deren	//
Programme steuern / Telefondatendienst	
(nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)	78
Schalter betätigen	
Sensoren (nur bei HiPath 3300/3350/3500/3550)	
Personen suchen (nicht für USA)	
Einfach-PSE	
Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)	80

\checkmark Team- und Chef/Sekretär-Funktionen

Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten	. 82
tungstasten nutzen 8 Anrufe auf Leitungstasten annehmen 8 Anrufe auf Leitungstasten annehmen 8 Mit Leitungstasten wählen 8 Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen 8 Abwechselnd auf mehreren Leitungen telefonieren 8 rufe für Leitungen umleiten 8 ektruftasten nutzen 8 Anruf auf Direktruftasten annehmen 8 Team-Teilnehmer direkt rufen 8 stehendes Gespräch weitergeben 8 ruf für anderes Mitglied übernehmen 9 ruf ein/ausschalten 9 cht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat) 8 rufe direkt zum Chef umschalten 7 r im Team Chef/Sekretariat) 8 eitere Teamfunktionen nutzen 9 f zuschalten 9 Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz) 9 rausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf 9 rufumleitung nachziehen 9 chtschaltung nutzen 9 f zuschalten 9 f zuschaltung nutzen 9 f zuschalten 9	
9	
	. 07
(nicht heim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)	87
	. 07
(nur im Team Chef/Sekretariat)	88
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Weitere Teamfunktionen nutzen	20
П	
→ Anlagenvernetzung über LAN (PC-Netz)	
Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)	Q/I
Schalter betätigen	
Tür öffnen	

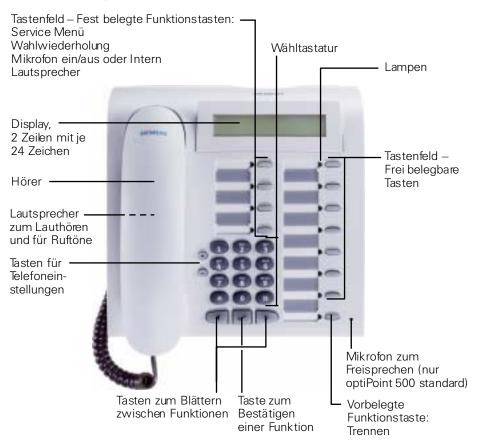
$\begin{picture}(100,0) \put(0,0){\line(0,0){100}} \put(0,0){\line(0,0){10$

Beschriftung, Dokumentation und Zubehör	.100
Tastenfelder beschriften	
Rufnummernschild anbringen	. 101
Dokumentation	. 101
Zubehör	. 102
Ratgeber	.103
Telefon pflegen	
Funktionsstörungen beheben	. 103
Auf Fehlermeldungen am Display reagieren	. 104
Ansprechpartner bei Problemen	. 104
Stichwortverzeichnis	.105

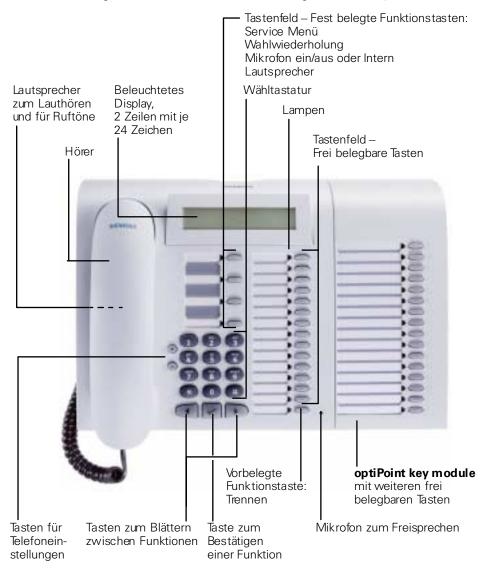
Grundwissen zur Bedienung

optiPoint 500	eco no my	basic	standard	advance
Funktionstasten	12	12	12	19
Vollduplex Freisprechfunktion	-	-	✓	✓
Displaybeleuchtung	-	-	-	✓
Hör-Sprechgarnitur-Anschluss	-	-	-	✓
USB-Schnittstelle	-	✓	✓	✓
Schnittstelle für Beistellgeräte	-	✓	✓	✓
Adaptersteckplätze	0	1	1	2

Bedienfeld optiPoint 500 economy/basic/standard



Bedienfeld optiPoint 500 advance mit optiPoint key module



Wegweiser zum Lesen der Bedienungsanleitung

Bedienschritte werden in der linken Spalte in logischer Reihenfolge grafisch dargestellt. Die Darstellungen haben folgende Bedeutungen:



Hörer abheben.



Hörer auflegen.



Gespräch führen.



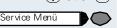
Rufnummer oder Kennzahl eingeben.



Kennzahl eingeben.



Einstelltasten am Telefon drücken.



Taste drücken.



Leuchtende Taste drücken.

Blinkende Taste drücken.

Rückfrage?

Auswahlmöglichkeit wird am Display angezeigt. Mit der Taste bestätigen.



Auswahlmöglichkeit suchen.

Dazu die Tasten 🛈 D drücken, bis Auswahlmöglichkeit im Display angezeigt wird.

Dann mit der Taste 🗸 bestätigen.

Anzeigen im Display



In Zeile 1 erscheinen je nach Situation Aufforderungen oder Quittungsmeldungen.

In Zeile 2 erscheinen Auswahlmöglichkeiten von Funktionen, die Sie mit 🗸 bestätigen können. Wenn rechts das Zeichen ">" steht, gibt es weitere Auswahlmöglichkeiten, die durch erreichbar sind.

So erreiche ich eine Funktion

... im direkten Dialog

Einige Funktionen sind im Ruhezustand direkt auswählbar, z. B.:

Umleitung ein

Mit auswählen und mit die Auswahl bestätigen.

Andere Funktionen sind **beim Telefonieren situationsabhängig direkt auswählbar**. Z. B. Sie rufen an, doch der Anschluss ist besetzt:



Mit bestätigen.

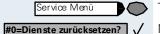
o der

Info senden $\sqrt{}$

Mit auswählen und mit bestätigen.

... über das Service-Menü

Dazu drücken Sie zuerst die Taste "Service Menü". Anschließend werden Ihnen Auswahlmöglichkeiten angeboten, z. B: "#0=Dienste zurücksetzen" → Seite 72.



Taste drücken

Mit auswählen und mit bestätigen.

oder

Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen find en Sie in der Kurzbedienungsanleitung, werden Ihnen aber auch im Display mit der zugehörigen Funktion angeboten.

... mit einer Funktionstaste

Eine Funktion, die Sie auf Taste gespeichert haben → Seite 58, können Sie direkt aufrufen, z. B.:



Taste "Anrufschutz ein/aus" drücken. Funktion wird ausgeführt.

Welche Funktionen kann ich nutzen?

Basis - und Komfortfunktionen

Sie können alle Basis- und Komfortfunktionen Ihrer Kommunikationsplattform nutzen, die Ihnen im Dialog mit dem Display, im Service-Menü und auf Funktionstasten angeboten werden.

Zusätzliche Team- und Chef/Sekretariat-Funktionen

→ Seite 82f

Um das Telefonieren für Arbeits- und Projektgruppen noch effizienter zu gestalten, kann Ihr Servicetechniker verschiedene Teamfunktionen einrichten; angepasst an Ihre Bedürfnisse im Team-Alltag. Sie können diese Teamfunktionen neben den Basis- und Komfortfunktionen nutzen. Neben Anrufübernahme-, Sammelanschlussgruppen (Gruppenruf) und Gruppen zur Anrufverteilung lassen sich Teams mit mehreren Leitungen pro Telefon einrichten.

Ein Telefon mit Leitungstasten erkennen Sie daran, dass Sie Ihre Rufnummer und die Ihrer Kolleginnen und Kollegen auf Leitungstasten vorfinden. Sie haben Zugriff auf alle Leitungen und können auch gleichzeitig über mehrere Leitungen telefonieren.

Ein weitere Art von Teamfunktion sind die Chef-Sekretariat-Funktionen. Diese werden vom Servicetechniker eingerichtet. Sie können Chef- und Sekretariat-Funktionen (Vorzimmerfunktionen) neben den Basis- und Komfortfunktionen und anderen Team-Funktionen nutzen

Ein Chef-/Sekretariat-Telefon erkennen Sie an den Direktruftasten zu Chef oder Sekretariat, Leitungstasten für Chef und Sekretariat und Tasten zur Rufumschaltung.

Wie ich mein Telefon effektiv nutze

- Sicherlich gibt es Kolleginnen/Kollegen oder externe Gesprächspartner, mit denen Sie besonders oft telefonieren. Solche Rufnummern sollten Sie auf Tasten speichern, um sie schneller und bequemer wählen zu können
 - (Rufnummer für Zielwahl auf Taste speichern → Seite 56).
- Allzu oft ist bei einer gewählten Rufnummer besetzt. In der Hektik des Arbeitsalltags vergisst man dann schnell, es später noch einmal zu versuchen. Gewöhnen Sie sich deshalb an, die Funktion "Rückruf"
 Seite 48 zu nutzen.

Anrufe annehmen und Telefonieren

Ihr Telefon läutet stand ardmäßig mit einem bestimmten Anrufsignal:

- Bei einem internen Anruf läutet Ihr Telefon einmal alle vier Sekunden (Eintonfolge).
- Bei einem externen Anruf läutet es alle vier Sekunden zweimal kurz hintereinander (Doppeltonfolge).
- Bei einem Anruf von der Türsprechstelle läutet Ihr Telefon alle vier Sekunden dreimal kurz hintereinander (Dreifachtonfolge).
- Bei einem Zweitanruf hören Sie ca. alle 6 Sekunden einen kurzen Signalton (Piepton).

Im Display wird die Rufnummer oder der Name des Anrufers angezeigt.

Anruf über Hörer annehmen

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



Hörer abheben.



(+) oder (-) Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Gespräch beenden:



Hörer auflegen.

Taste drücken.

Anruf über Lautsprecher annehmen (Freisprechen)



Diese Funktion steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



Trennen

Taste drücken. Lampe leuchtet. Freisprechen.



Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.



Gespräch beenden:

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken.

Hinweise zum Freisprechen:

- Sagen Sie Ihrem Gesprächspartner, dass Sie freisprechen.
- Die Freisprechfunktion arbeitet besser, wenn Sie die Empfangslautstärke leiser stellen.
- Der op timale Gesprächsabstand zum Telefon beträgt beim Freisprechen et wa 50 cm.



Lauthören im Raum während des Gesprächs

Sie können andere Personen im Raum am Gespräch beteiligen. Sagen Sie dem Gesprächspartner, dass Sie den Lautsprecher einschalten.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.



Einschalten:

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Ausschalten:



Taste drücken. Lampe erlischt.

Auf Freisprechen umschalten



Diese Funktion steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über Hörer.

Laut sprecher und 🚗 Taste gedrückt halten und dabei Hörer auflegen, anschließend Taste loslassen (in USA: Taste nur drücken und Hörer auflegen). Gespräch fortsetzen.

Auf Hörer umschalten



Diese Funktion steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.

Voraus setzung: Sie führen ein Gespräch durch Freisprechen.



und WHörer abheben. Gespräch fortsetzen.

Zweitanruf nutzen

Wenn Sie ein Telefongespräch führen, bleiben Sie für einen Anrufer weiter erreichbar, Ein Signalton meldet Ihnen den zweiten Anruf.

Sie können den Zweitanruf ignorieren oder annehmen. Nehmen Sie den Zweitanruf entgegen, können Sie das erste Gespräch zuvor beenden, aber auch auf Warten legen und später weiterführen.

Den Zweitanruf oder den Signalton können Sie auch verhindern → Seite 17

Zweitanruf (Anklopfen) an nehmen

Voraussetzung: Sie telefonieren und hören einen Signalton (ca. alle sechs Sekunden).

Erstes Gespräch beenden und Zweitanruf entgea enn ehm en



Hörer auflegen. Ihr Telefon läutet.

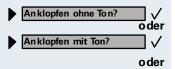


Zweitanruf entgegennehmen. Hörer ab heben.

Schritt für Schritt Erstes Gespräch auf warten legen und Zweitanruf entgegen neh men Auswählen und bestätigen. An klopfen an nehmen? oder Service Menü Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. **采角角** Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden. Der erste Gesprächsteilnehmer wartet. Zweitgespräch beenden, erstes Gespräch fortsetzen: Bestätigen. beenden und zurück? o der Service Menü ******** Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. oder Hörer auflegen. Im Display erscheint "Wiederanruf: ...". Hörer abheben. Zweitanruf (automatisches Anklopfen) verhin dern/erlauben Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie verhindern/erlauben, dass während eines Gesprächs ein Zweitanruf → Seite 16 durch automatisches Anklopfen signalisiert wird. Service Menü Taste drücken. Lampe leuchtet. und #490=aut.Anklopfen aus? Auswählen und bestätigen. o der *490=aut.Anklopfen ein? oder **#490** Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben. oder (**) (**) (**)

Signalton (Anklopfton) ein-/ausschalten

Sie können den Signalton (ca. alle sechs Sekunden) bei Zweitanrufen unterdrücken. Ein einmaliger Sonderwählton signalisiert Ihnen dann akustisch den Zweitanruf.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "ohne" oder "mit" eingeben.

Anruf für Kollegin/Kollegen gezielt übernehmen

Sie hören ein anderes Telefon klingeln.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

X 5 9 Kennzahl eingeben.

Im Display erscheint ein gerufener Teilnehmer.

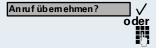
evtl.

Service Menü

* 59=Üb em ah me, gezielt? ✓

o der

Auswählen und bestätigen bis gewünschter Teilnehmer angezeigt wird.



Bestätigen.

Wenn bekannt, Rufnummer des läutenden Telefons eingeben.



Blinkende Taste drücken.

Anruf im Team übernehmen → Seite 91.

Anrufe abweisen

Anrufe, die Sie nicht annehmen möchten, können Sie abweisen. Der Anruf wird dann an einem anderen festlegbaren Telefon (Systembetreuung fragen) signalisiert.

Das Telefon läutet. Anrufer wird angezeigt.



Taste drücken.

Kann ein Anruf nicht abgewiesen werden, läutet Ihr Telefon weiter. Im Display erscheint "zur Zeit nicht möglich" (z. B. bei Wiederanrufen).

Briefkasten nutzen

Haben Sie die Taste "Briefkasten" programmiert → Seite 58, leuchtet die zugehörige Lampe, wenn Nachrichten für Sie eingetroffen sind. Bei angeschlossenem Sprach-Speichersystem werden eingetroffene Nachrichten ebenfalls über die leuchtende Taste "Briefkasten" signalisiert.

Briefkasten abfragen



Leuchtende Taste "Briefkasten" drücken.

Bestätigen.



Auswählen und bestätigen.

Bitte der Benutzerführung folgen!

An einen Termin erinnert werden

Voraussetzung: Sie haben einen Termin gespeichert → Seite 63. Der gespeicherte Zeitpunkt tritt ein.

Termin um:

Das Telefon läutet. Die Terminzeit wird angezeigt.



Taste 2x drücken.

Hörer abheben und wieder auflegen.



Nehmen Sie den Terminruf nicht entgegen, wird dieser fünfmal wiederholt, bevor der Termin gelöscht wird

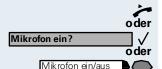
Über Lautsprecher anges prochen werden

Sie werden von einer Kollegin oder einem Kollegen über Lautsprecher direkt angesprochen. Vor der Durchsage hören Sie einen Signalton. Im Display erscheint der Name oder die Rufnummer des Partners.

Sie können über den Hörer oder über Freisprechen direkt antworten.



Das Freisprechen steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.



Hörer abheben und antworten.

Bestätigen und antworten.

Taste drücken und antworten.



Ist Direktantworten freigegeben (siehe unten) müssen Sie beim Antworten auf eine Durchsage das Mikrofon nicht einschalten. Sie können sofort durch Freisprechen antworten.

Ist Direktantworten gesperrt (Standard), verfahren Sie wie oben beschrieben.

Selbst Kollegin/Kollegen direkt ansprechen → Seite 29.

entgegenehmen?

Trennen



Direktantworten freigeben/sperren

Auswählen und bestätigen.

oder (#96)

Kennzahl für "freigeben" oder "sperren" eingeben.

Anruf über Headset annehmen

Ihr Telefon läutet. Bestätigen.

Gespräch beenden:

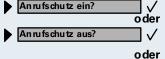
Taste drücken. Lampe erlischt.

Anrufschutz ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie den Anrufschutz einschalten. Interne Anrufer hören den Besetzton, externe Anrufer erreichen ein anderes festlegbares Telefon (Systembetreuung).

Anrufschutz ein?

Auswählen und bestätigen.



₩97 oder **#**97

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

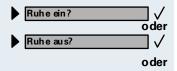


Ein Sonderwählton (schwirrender Dauerton) erinnert Sie nach Abheben des Hörers an den eingeschalteten Anrufschutz.

Berechtigte interne Anrufer durchbrechen den Anrufschutz automatisch nach fünf Sekunden.

Ruhefunktion ein-/ausschalten

Um nicht gestört zu werden, können Sie die Ruhefunktion einschalten. Anrufe werden nur noch durch **ein** Rufzeichen, über Display und durch Blinken einer entsprechenden eingerichteten Taste (z. B. Leitungstaste) angezeigt.



★9 8 oder **⊞ 9 8**

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Anonymen Anrufer identifizieren – "Fangen" (nicht für USA)

Sie können böswillige externe Anrufer identifizieren lassen. Die Rufnummer des Anrufers kann während des Gesprächs oder bis zu 30 Sekunden danach festgehalten werden. Sie selbst dürfen dabei nicht auflegen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Wenn die Fangschaltung Erfolg hatte, werden die ermittelten Daten beim Netzbetreiber gespeichert. Wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung!

Mikrofon aus-/einschalten

Um das Mithören des Gesprächspartners, z. B. bei einer Rückfrage im Raum, zu verhindern, können Sie das Mikrofon des Hörers oder das Freisprechmikrofon zeitweise ausschalten. Ebenso können Sie das Freisprechmikrofon einschalten, um eine Durchsage über den Lautsprecher des Telefons (Direktansprechen,

→ Seite 20) zu beantworten.



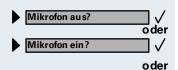
Das Freisprechen steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.

Voraussetzung: Eine Verbindung besteht, das Mikrofon ist eingeschaltet.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.



Auswählen und bestätigen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Anrufe von der Türsprechstelle annehmen/Türöffner betätigen

Ist eine Türsprechstelle eingerichtet, können Sie vom Telefon aus mit der Türsprechstelle sprechen und den Türöffner betätigen.

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie die **Türfreigabe** einschalten, damit ein Besucher die Tür durch Eingabe eines 5-stelligen Code (z. B. über MFV-Sender oder installierten Tastwahlblock) selbst öffnen kann.

Mit Besucher über die Türsprechstelle sprechen:

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet.



Hörer ab heb en innerhalb von 30 Sekunden. Sie sind sofort mit der Türsprechstelle verbunden.

o der



Hörer abheben nach mehr als 30 Sekunden.



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.

Tür öffnen vom Telefon während dem Gespräch mit der Türsprechstelle:



Bestätigen.

Tür öffnen vom Telefon ohne Gespräch mit der Türsprechstelle:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

oder Kennzahl eingeben. **X60**



Rufnummer der Türsprechstelle eingeben.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 99!

Schritt für Schritt Tür öffnen mit Code (an der Tür): Nach Betätigen der Türklingel den 5-stelligen Code eingeben (über vorhandenen Tastwahlblock oder mittels MFV-Sender). Je nach Art der Türfreigabe wird der Türruf signalisiert oder nicht. Türfreigabe einschalten: Taste drücken. Lampe leuchtet. Service Menü *89=Türfreigabeein? Auswählen und bestätigen. o der **X**83 Kennzahl eingeben. Rufnummer der Türsprechstelle eingeben. 5-stelligen Code eingeben. Standardcode = "00000". 3=Passwort ändern? Auswählen und bestätigen zum Ändern des Codes. Auswählen und bestätigen. 1=freigeben mit Ruf? \checkmark oder Die Tür kann ohne Klingelruf geöffnet werden. 2=freigeben ohne Ruf? I√ Türfreigabe ausschalten: Taste drücken. Lampe leuchtet. Service Menü Auswählen und bestätigen. #89=Türfreigabe aus? oder **#**60 Kennzahl eingeben. nehmen

Gespräch vom Anrufbeantworter über-

Ist an Ihrem System ein Anrufbeantworter angeschlossen (Systembetreuung fragen) und Sie haben die interne Rufnummer des Anrufbeantworters auf Taste programmiert → Seite 58, können Sie das Gespräch vom Anrufbeantworter übernehmen.



Lampe leuchtet. Taste drücken.



Haben Sie eine Taste mit der Funktion "Zahl der Anrufe zeigen" → Seite 58, können Sie die Anzahl der wartenden externen Anrufe im Display anzeigen.



Taste "wartende Anrufe" drücken.

Führen Sie bereits ein Gespräch und überschreitet die Anzahl der wartenden Anrufe einen Grenzwert (Überlast; Systembetreuung fragen), so wird Ihnen das durch die Lampe der Taste angezeigt.

- Lampe aus:
 Kein Anrufer wartet.
- Lampe blinkt langsam:
 Der eingestellte Grenzwert ist erreicht.
- Lampe blinkt schnell:
 Der Grenzwert ist überschritten (Überlast).

Anrufen



Mit abgehobenem Hörer wählen



Hörer abheben.



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer antwortet nicht oder ist besetzt:



Hörer auflegen.

Mit aufliegendem Hörer wählen



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Teilnehmer meldet sich über Lautsprecher:



Hörer abheben.

o der

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen (nicht möglich bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic).

Teiln ehmer antwortet nicht oder ist besetzt

Lautsprecher



Taste drücken. Lampe erlischt.



Ihr System kann auch so programmiert sein, dass Sie vor der Wahl der internen Rufnummer die Taste "Intern" drücken müssen.

Vor Wahl der externen Rufnummer müssen Sie dann keine Extern-Kennzahl wählen (die automatische Leitungsbelegung ist eingeschaltet; Systembetreuung fragen).

Mit Blockwahl wählen / Rufnummer korrigieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Rufnummer eingeben, ohne dass gleich eine Wahl durchgeführt wird. Sie können die Rufnummerdann bei Bedarf noch korrigieren Es wird erst gewählt, wenn Sie es wünschen.



Intern: Rufnummer eingeben.

Extern: Extern-Kennzahl und Rufnummer eingeben.

Eingegebene/angezeigte Rufnummer wählen:



Hörer abheben.

Bestätigen.

Eingegebene Rufnummer korrigieren:



wählen?

Auswählen und bestätigen.

Es wird jeweils die zuletzt eingegebene Ziffer gelöscht.

Gewünschte Ziffer(n) eingeben.

Blockwahl abbrechen:



Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken.

Rufnummernanzeige beim Angerufenen unterdrücken

Sie können verhindern, dass Ihre Rufnummer oder Ihr Name beim extern Angerufenen im Display erscheint. Dieses bleibt solange aktiv, bis Sie es wieder zurücknehmen.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "unterdrücken" oder "weitergeben" eingeben.



o der

Die Systembetreuung kann für alle Telefone die Rufnummernunterdrückung ein-/ausschalten.

Kollegin/Kollegen über Lautsprecher direkt ansprechen

Sie können über angeschlossene Lautsprecher (Systembetreuung fragen) oder bei einem internen Teilnehmer, der über ein Systemtelefon verfügt, ohne dessen Zutun eine Lautsprecherdurchsage machen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Rufnummer eingeben.



Auf Direktansprechen reagieren → Seite 20.

MFV-Nachwahl/Tonwahl durchführen

Zum Steuern von Geräten, wie z. B. Anrufbeantworter oder automatischen Auskunftsystemen, können Sie während einer Verbindung MFV-Signale (**M**ehr-**F**requenzwahl-**V**erfahren) aussenden.

Service Menü

*53=MFV-Wahl?

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.





Kennzahl eingeben.



Mit den Tasten "0" bis "9", "*" und "#" können Sie jetzt MFV-Signale aussenden.



Beim Beenden der Verbindung wird auch die MFV-Nachwahl beendet.

Ihr System kann auch so konfiguriert sein, dass Sie nach dem Verbindungsaufbau sofort mit der MFV-Nachwahl beginnen können.

Selbsttätiger Verbindungsaufbau/ Hotline

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), wird nach Abheben des Hörers automatisch eine Verbindung zu einem festgelegten internen oder externen Ziel aufgebaut.



Hörer abheben.

Je nach Einstellung wird die Verbindung **sofort** oder erst **nach** einer festgelegten **Zeit** (= Röchelschaltung) aufgebaut.

Leitung vormerken/reservieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie eine belegte Leitung für sich vormerken/reservieren.

Wenn die Leitung frei wird, erhalten Sie einen Anruf und am Display einen Hinweis.

Voraussetzung: Am Display erscheint "zur Zeit belegt".

Leitung vormerken? ✓

Vorgemerkte Leitung wird frei:

Bestätigen.

Ihr Telefon läutet am Display erscheint "Leitung ist frei".



Hörer abheben. Sie hören den Amtswählton.

Externe Rufnummer eingeben.

Rufnummer zuweisen (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie vor Wahl einer externen Rufnummer Ihrem Telefonanschluss gezielt eine bestimmte Rufnummer (Durchwahlnummer) zuweisen. Diese erscheint dann im Display des Angerufenen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



o der

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Durchwahlnummer eingeben.



Externe Rufnummer wählen.

Signal zum Netz senden

Um ISDN-ähnliche Dienste/Leistungsmerkmale über analoge Leitungen des Netzanbieters oder anderer Komminkationsplattformen einleiten zu können (wie z. B. "Rückfrage"), müssen Sie vor Wahl der Dienstekennzahl oder Teilnehmernummer ein Signal auf die Leitungen geben.

Voraussetzung: Sie haben eine externe Verbindung hergestellt.

Service Menü

*51=Signal zum Netz?

oder

*51

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Dienstekennzahl und/oder Rufnummer eingeben.

Assoziierte Wahl/Wahlhilfe durchführen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie für Ihr Telefon zur Wahlunterstützung (Verbindungsaufbau) eine Wahlhilfe verwenden.

Die Bedienprozedur richtet sich je nach Anschluss der Wahlhilfe am S_0 -Bus oder am a/b-Anschluss.

Sie können aber auch Ihr Systemtelefon als Wahlhilfe für andere Telefone verwenden.

Wahlhilfe am S₀-Bus:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.



Der Lautsprecher Ihres Telefons wird eingeschaltet. Bei Melden des Partners Hörer abheben.

Wahlhilfe am a/b-Anschluss:

Ziel am PC auswählen und Wahl starten.

Am Bildschirm des PC erscheint "Hörer abheben".



Hörer abheben.

Wahlhilfe von Ihrem Telefon aus für ein anderes Telefon:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer eingeben ("Wahl für:").

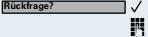
Gewünschte Rufnummer eingeben.

Mit mehreren Teilnehmern gleichzeitig telefonieren



Zweiten Teilnehmer anrufen (Rückfrage)

Während eines Gesprächs können Sie einen zweiten Teilnehmer anrufen. Der erste Teilnehmer wartet.

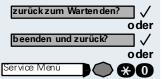


Bestätigen.

Bestätigen.

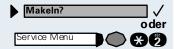
Zweiten Teilnehmer anrufen.

Zurück zum ersten Teilnehmer:



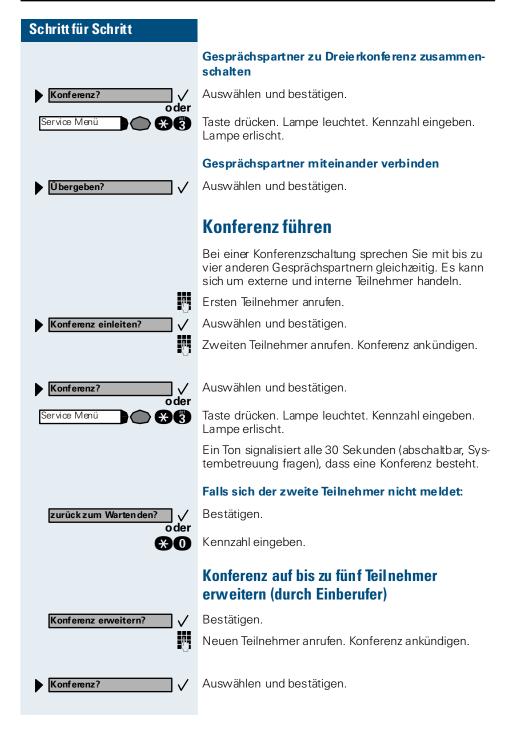
Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.

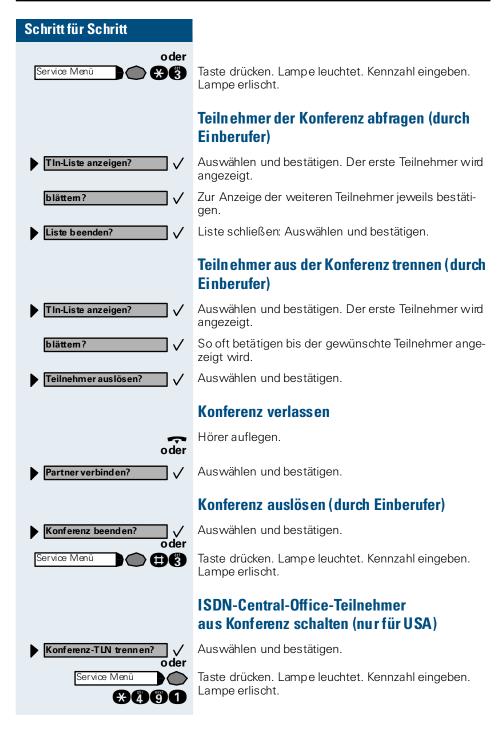
Zum jeweils wartenden Teilnehmer wechseln (Makeln)

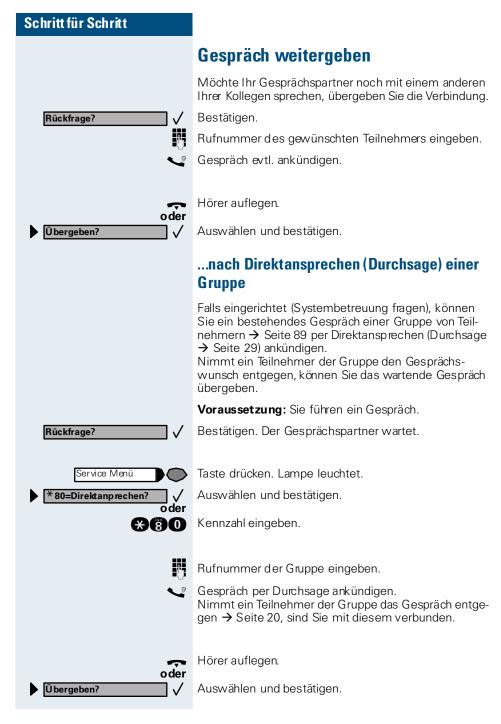


Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben. Lampe erlischt.









Kommt innerhalb von 45 Sekunden keine Verbindung zwischen den beiden anderen Teilnehmern zustande, kommt der Anruf des ehemaligen Gesprächspartners wieder zu Ihnen (=Wiederanruf).

Gespräch parken

Sie können bis zu 10 interne und/oder externe Gespräche parken. An einem anderen Telefon können geparkte Verbindungen angezeigt und übernommen werden. Auf diese Weise können Sie z. B. ein Gespräch an einem anderen Telefon fortsetzen.

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch.



Taste drücken. Lampe leuchtet.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Eine Parkpositionsnummer 0 - 9 eingeben und merken. Wird die eingegebene Parkpositionsnummer nicht angezeigt, ist diese bereits besetzt; bitte eine andere Nummer eingeben.

Geparktes Gespräch übernehmen

Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche wurden geparkt. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte (gemerkte) Parkpositionsnummer eingeben.

Ist die eingegebene Parkpositionsnummer nicht belegt, können Sie das Gespräch nicht entgegennehmen.



Wird ein geparktes Gespräch nicht übernommen, landet der Anruf nach einer gewissen Zeit wieder dort, wo er geparkt wurde (= Wiederanruf).

Halten von externen Gesprächen

Haben Sie an Ihrem Telefon eine Halten-Taste programmiert → Seite 58, können Sie externe Gespräche auf Halten legen.

Somit kann jeder andere Teilnehmer das Gespräch auf der zugeordneten Leitung übernehmen.



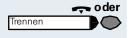
Taste "Halten" drücken.

laste Haiten urucken

Meldung der betroffenen Leitung erscheint (z. B. 801), Leitungsnummer merken.

Wenn vorhanden, die Lampe der zugeordneten Leitungstaste blinkt langsam.

evtl.



Hörer auflegen oder Taste drücken.

Je nach Konfiguration notwendig, damit auch andere Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Gehaltenes Gespräch übernehmen

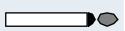
Voraussetzung: Ein oder mehrere Gespräche liegen auf Halten. Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



#68

oder

Wenn Taste 'Wiederaufnahme Ltg" → Seite 58 vorhanden: Taste drücken.



Gemerkte Leitungsnummer eingeben.



Ist für die betroffene Leitung eine "Leitungstaste" vorhanden → Seite 58: Lampe blinkt langsam. Taste drücken.

Über gespeicherte Ziele anrufen

Anruferliste nutzen

Wenn Sie einen externen und/oder internen Anruf nicht annehmen können, wird dieser Anrufwunsch in der Anruferliste gespeichert.

Auch angenommene Anrufe lassen sich speichern, entweder manuell durch Sie (intern und externe Anrufe) oder automatisch (nur externe Anrufe, Systembetreuung fragen).

Ihr Telefon speichert bis zu 10 Anrufe in zeitlicher Reihenfolge. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten, noch nicht abgefragten Eintrag in der Liste. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird nicht jedes mal ein neuer Eintrag in der Anruferliste erzeugt, sondern nur der letztgültige Zeitstempel für diesen Anrufer aktualisiert und die Anzahl hochgezählt.

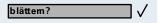
Anruferliste abfragen

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Ihr Telefon eine Anruferliste eingerichtet.

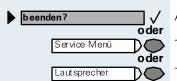


Kennzahl eingeben.

Der letzte Anruf wird angezeigt.



Zur Anzeige der weiterer Anrufe jeweils bestätigen.



Abfrage beenden

Auswählen und bestätigen.

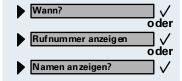
Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Anrufzeitpunkt/Zusatzinformation des Anrufes abfragen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.

Auswählen und bestätigen.



Rufnummer aus der Anruferliste wählen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.



Auswählen und bestätigen

Beim Zustandekommen einer Gesprächsverbindung wird der Teilnehmer automatisch aus der Anruferliste gelöscht.

Eintrag aus Anruferliste löschen

Voraussetzung: Sie fragen die Anruferliste ab, der gewünschte Anruf wird angezeigt.



Bestätigen.

Rufnummer Ihres Gesprächspartners in Anruferliste speichern (Wahlwiederholung)

Voraus setzung: Sie führen ein Gespräch oder ein externen Teilnehmer wird gerufen.



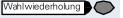
Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet. Kennzahl eingeben.

Wahl wiederholen

Die zuletzt gewählten 3 externen Rufnummern werden automatisch gespeichert.

Diese können Sie auf Tastendruck wieder wählen. Die gewünschte Rufnummer wird zwei Sekunden lang angezeigt und danach gewählt.



Taste drücken (= zuletzt gewählte Rufnummer).

Taste 2x drücken (= vorletzt gewählte Rufnummer).

Taste 3x drücken (= drittletzt gewählte Rufnummer).

Gespeicherte Rufnummern anzeigen und wählen



Taste drücken.

Innerhalb von zwei Sekunden bestätigen.

Die nächste gespeicherte Rufnummer angezeigen. Jeweils bestätigen.



blättem?

Auswählen und bestätigen.



Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), werden auch eingegebene Projektkennzahlen → Seite 47 abgespeichert.

Aus internem Telefonbuch wählen

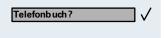
Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), finden Sie im internen Telefonbuch alle internen Rufnummern und zentrale Kurzrufnummern für die ein Name vergeben wurde.

Voraussetzung: Für im System gespeicherte Rufnummern wurden Namen vergeben.



Hörer abheben.

Taste drücken. Lampe leuchtet.



vorwärts blättern?

rückwärts blättem?

Bestätigen.

_ √ oder

oder

Der erste Eintrag wird angezeigt.

Zur Anzeige weiterer Einträge jeweils bestätigen.

Auswählen und jeweils bestätigen.

Gewünschten Namen oder nur Anfangsbuchstaben über Wähltastatur eingeben, der Name wird æsucht.

Die Zifferntasten der Wähltastatur stehen hierbei zur Eingabe der Namen als alphanumerische Tastatur durch mehrmaliges Drücken zur Verfügung.

Beispiel: Durch dreimaliges Drücken der "7" geben Sie "R" ein oder durch zweimaliges Drücken der "3" geben Sie "E" ein.

Es wird der erste Name mit dem eingegeben Buchstaben angezeigt.

Nächsten Buchstaben auf dieselbe Art und Weise eingeben u.s.w.

Ist für die eingegebenen Buchstaben kein Eintrag vorhanden, hören Sie einen kurzen Piepton.

Durch Drücken der "0" geben Sie ein Leerzeichen ein. Durch Drücken der "1" wird automatisch der erste Eintrag des Telefonbuches angezeigt.

Die Tasten "*"und "#" haben keine Bedeutung.

evtl.

Buchstabelöschen?

evtl.

Zeile löschen?

Auswählen und jeweils bestätigen. Der zuletzt eingegebene Buchstabe (bis auf den ersten) wird gelöscht.

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Buchstaben werden gelöscht, der erste Eintrag im Telefonbuch wird wieder angezeigt.



Gewünschter Eintrag wird angezeigt:

Auswählen und bestätigen

Mit Zielwahltasten wählen

Voraussetzung: Sie haben auf einer Zielwahltaste eine Rufnummer gespeichert → Seite 56.



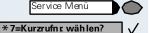
Taste mit gespeicherter Rufnummer drücken. Wenn die Rufnummer auf der zweiten Ebene liegt, vorher "Shift" drücken.



Sie können auch während eines Gespräches die Zielwahltaste betätigen, es wird automatisch Rückfrage → Seite 34 eingeleitet.

Mit individuellen und zentralen Kurzrufnummern wählen

Voraussetzung: Sie haben individuelle → Seite 57, die Systemb etreuung hat zentrale Kurzrufnummern gespeichert.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

o der



Kennzahl eingeben.



Kurzrufnummer eingeben.
"*0" bis *9" = individuelle Kurzrufnummer.
"000" bis "999" = zentrale Kurzrufnummer (Systembetreuung fragen).

Verbindungskosten überprüfen/ zuordnen

Verbindungskosten für Ihr Telefon abfragen (nicht für USA)

Für das aktuelle Gespräch:

Im Display werden standardmäßig nach Gesprächsende die Kosten angezeigt.

Sollen die Kosten während eines kostenpflichtigen Gesprächs laufend angezeigt werden, muss dies Ihre Systembetreuung beim Netzbetreiber beantragen.

Je nach Netzbetreiber werden auch kostenfreie externe Gespräche anzeigt. Im Display erscheint vor oder während des Gespräches "gebührenfrei".



Wird ein Gespräch weitergegeben, werden die Kosten dem Telefon zugeordnet, auf das übergeben wurde.

Für alle und für das zuletzt geführte Gespräch:

Zuerst werden die Verbindungskosten für das zuletzt geführte kostenpflichtige Gespräch angezeigt. Nach fünf Sekunden werden die aufgelaufenen Verbindungskosten (Summe) angezeigt.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

✓ Auswählen und bestätigen.

oder



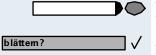
Kennzahl eingeben.

Verbindungskosten für anderes Telefon abfragen (nicht für USA)

Falls eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich die kostenpflichtigen Verbindungen von anderen Telefonen (z. B. von einer Telefonzelle) anzeigen und auch ausdrucken lassen.

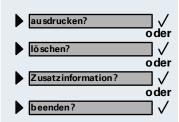
Voraussetzung: Sie haben eine Taste mit der Funktion "Kosten abfragen" belegt → Seite 58.

Leuchtet die Lampe wurde seit der letzten Abfrage ein kostenpflichtiges Gespräch geführt.



Taste "Kosten abfragen" drücken. Die kostenpflichtigen Verbindungen werden angezeigt.

Zur Anzeige weiterer kostenpflichtiger Verbindungen jeweils bestätigen.



Auswählen und bestätigen.

Mit Kostenverrechnung anrufen

Gespräche nach extern können Sie bestimmten Projekten zuordnen.

Voraussetzung: Die Systembetreuung hat für Sie Projektkennziffern festgelegt.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Projektkennzahl eingeben.



Eingeben.

#=speichern?

Bestätigen.

Je nach Konfiguration notwendig; Systembetreuung fragen.



Externe Rufnummer eingeben.



Sie können auch während eines externen Gespräches die Projektkennzahl eingeben.

Bei nicht erreichten Zielen ...

Rückruf nutzen

Wenn ein angerufener Anschluss besetzt ist oder sich niemand meldet, können Sie einen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche sparen.

Sie erhalten den Rückruf.

- sobald der Teilnehmer nicht mehr besetzt ist,
- sobald der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat.

Rückruf speichern

Voraussetzung: Ein angerufener Anschluss ist besetzt oder niemand meldet sich



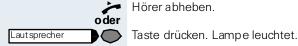
Bestätigen.



Kennzahl eingeben.

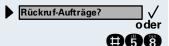
Rückruf annehmen

Voraussetzung: Ein Rückruf wurde gespeichert. Ihr Telefon läutet und im Display erscheint "Rückruf: ...".



Rufton hörbar.

Gespeicherten Rückruf kontrollieren/löschen



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Auswählen und bestätigen, um weitere Einträge anzuzeigen.

löschen?



Angezeigten Eintrag löschen:

Bestätigen.

Abfrage beenden:

Auswählen und bestätigen.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Taste drücken. Lampe erlischt.

Anklopfen – sich bemerkbar machen

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetzton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Warten (ca. 5 Sekunden) bis im Display "Sie klopfen an!" erscheint und der Besetzton zum Freiton wechselt.

Der Angerufene kann nun darauf reagieren → Seite 16.



Der Angerufene kann dieses automatische Anklopfen verhindem \rightarrow Seite 17.

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), hören Sie sofort den Freiton und im Display erscheint sofort "Sie klopfen an!".

Sie klopfen an!

Aufschalten – in ein Gespräch eintreten

Nur möglich, wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen).

Voraussetzung: Sie haben eine interne Rufnummer gewählt und hören den Besetzton. Sie wollen den Angerufenen dringend erreichen.

Aufschalten?

Auswählen und bestätigen.

o der



Kennzahl eingeben.

Der Angerufene und seine Gesprächspartner hören alle zwei Sekunden einen Warnton.

Hat der Angerufene ein Systemtelefon mit Display, erscheint: "Aufschalten: (Ruf-Nr. oder Name)".

Sie können sofort sprechen.

Telefon einstellen



Ruftonlautstärke ändern

→ oder →

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Rufton lautstärke? ✓

✓ Bestätigen.

(+) oder (-) Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

✓ Speichern.

Ruftonklangfarbe ändern

(+) oder (-)

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Rufton klan gfarbe?

Auswählen und bestätigen.

⊕ oder ⊝

Klangfarbe ändern. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Klangfarbe eingestellt ist.

✓ Speichern.

Hinweisruflautstärke ändern

Gehören Sie zu einem Team mit Leitungstasten, lassen sich weitere Anrufe im Team auch während eines Gespräches akustisch signalisieren → Seite 87. Sie hören den Hinweisruf.

(+) oder (-)

Im Ruhezustand des Telefons eine der Tasten drücken.

Hin weisruflau ts tärke?

Auswählen und bestätigen.

+ oder -

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

Speichern.

Freisprechfunktion an Raum anpassen



Diese Funktion steht Ihnen bei optiPoint 500 economy und optiPoint 500 basic nicht zur Verfügung.

Damit Ihr Gesprächspartner Sie optimal verstehen kann, wenn Sie über Mikrofon sprechen, können Sie das Telefon abhängig von Ihrer Umgebung einstellen: "für gedämpften Raum", "für normalen Raum" und "für halligen Raum".

→ oder →

Im Ruhezust and des Telefons eine der Tasten drücken.

Freisprechen?

/ Auswählen und bestätigen.

+ oder -

Raumtyp einstellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.

 \checkmark

Speichern.

Empfangslautstärke während eines Gesprächs ändern

Sie führen ein Gespräch.

+ oder -

Lauter oder leiser stellen. Tasten so oft drücken, bis die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.

+ = zugleich

Speichern.

Displayneigung an Sitzposition anpassen

Sie können die Display-Einheit schwenken. Stellen Sie die Display-Einheit so ein, dass Sie die Anzeigen des Displays von Ihrer Sitzposition aus gut lesen können.

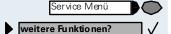
Displaybeleuchtung



Diese Funktion steht Ihnen nur bei optiPoint 500 advance zur Verfügung.

Bei der Bedienung des optiPoint 500 advance, z. B. beim Eingeben einer Rufnummer, schaltet sich die Displaybeleuchtung automatisch ein. Die Beleuchtung erlischt wenige Sekunden nach Ende der letzten Aktion automatisch.

Sprache für Display-Benutzerführung auswählen



*48= Sprachenauswahl?

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Gewünschte Sprache (z. B. "spanisch") auswählen und bestätigen.

Telefon gegen Missbrauch sperren



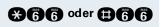
Sie können verhindern, dass Unbefugte Ihr Telefon und dessen Elektronisches Notizbuch während Ihrer Abwesenheit benutzen.

Voraussetzung: Sie haben einen persönlichen Schlosscode eingerichtet → Seite 55.

Telefon ab-/aufschließen:



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl für "abschließen" oder "aufschließen" eingeben.



oder

Code (Schlosscode) eingeben → Seite 55.



Im abgeschlossenen Zustand ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton. Intern kann wie gewohnt gewählt werden.

Ihr Telefon kann auch von einer berechtigten Stelle → Seite 75 aus ab-/aufgeschlossen werden.

Persönlichen Schlosscode speichern

Um die Funktionen

- Telefon gegen Missbrauch schützen → Seite 54
- And eres Telefon wie Ihr eigenes nutzen → Seite 70
- Rufnummer tauschen → Seite 71

nutzen zu könnnen, müssen Sie einen persönlichen Code eingeben, den Sie selbst speichern können.

Service Menü

*93=Schloss co de än dem?

Taste drücken. Lampe leuchtet.

* § 3 Kennzahl eingeben.



Aktuellen 5-stelligen Code eingeben. Haben Sie noch keinen Code vergeben, verwenden Sie bei der Ersteingabe "00000".



Neuen Code eingeben.



Neuen Code wiederholen.



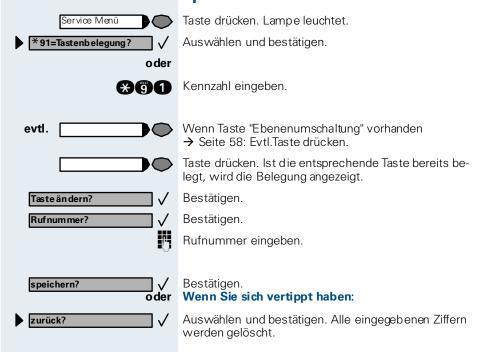
Sollten Sie Ihren Code vergessen haben, hilft Ihnen die Systembetreuung. Sie kann Ihren Code auf "00 000" zurücksetzen.

Rufnummern, Funktionen, Prozeduren und Termine speichern

Auf jede freie Taste Ihres Telefons oder Beistellgerätes können Sie eine oft benötigte Rufnummer, eine häufig benutzte Funktion oder Prozeduren (mehrere Bedienschritte) speichern.

Haben Sie eine Shift-Taste gespeichert, können Sie die frei belegbare Taste in zwei Ebenen belegen. Auf die zweite Ebene (Shift-Ebene) können Sie nur eine externe Rufnummern speichern.

Rufnummern für Zielwahl auf Taste speichern





Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



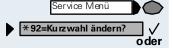
Die gespeicherte Rufnummer wählen Sie mit einem Tastendruck → Seite 44.

Haben Sie eine interne Rufnummer gespeichert (=Direktruf), signalisiert die zugehörige Lampe verschied ene Zustände → Seite 59, → Seite 86.

Sie können auch während eines Gespräches eine Rufnummer speichern.

Individuelle Kurzrufnummern speichern

Sie können 10 häufig genutzte Rufnummern speichern und diese durch individuelle Kurzrufnummern *0 bis *9 wählen → Seite 44.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

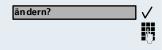
Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



 \mathbf{x} 92

Gewünschte Kurzrufnummer *0 bis *9 eingeben. Ist die entsprechende Kurzrufnummer bereits belegt, wird die zugehörige Rufnummer angezeigt.



Bestätigen.

Zuerst Extern-Kennzahl und dann externe Rufnummer eingeben.

speichern?

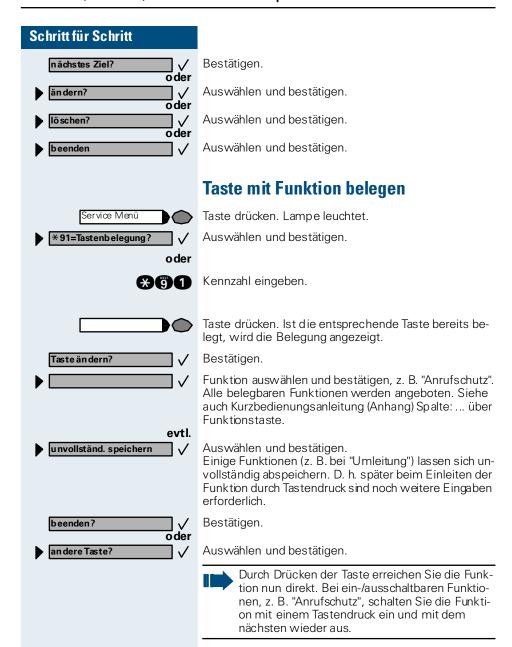
oder

Bestätigen.

zurück?

Wenn Sie sich vertippt haben:

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werden gelöscht.



Schritt für Schritt	
	Lampenmeldungen von gespeicherten Funktionen verstehen:
	Umleitung, Umleitung im Amt, Umleitung MULAP, Nachtschaltung, Anrufschutz, Telefonschloss, Antwort-Text, Ruhe, Direktantwort ein/aus, Gruppenruf ein/aus, RufnrUnterdrückung, Anklopfen Freigabe, Anklopfen ohne Ton, Rufumschaltung, Türfreigabe ein/aus, Schalter, Rufzuschaltung, Ebenen umschaltung, Anrufverteilung (verfügbar ein/aus, nachbearbeiten ein/aus, Nacht-Ziel ein/aus):
	Gespeicherte Funktion ist nicht eingeschaltet.
	Gespeicherte Funktion ist eingeschaltet.
	Rückruf: Sie haben keinen Rückruf eingetragen.
	Sie haben einen Rückruf ist eingetragen.
	Mikrofon ein/aus: Das Mikrofon eingeschaltet.
	Das Mikrofon ausgeschaltet.
	Anruferliste: Kein Anruf gespeichert.
	Anrufwunsch gespeichert.
	Rufnummer (intern), Direktruf: Teilnehmer telefoniert nicht.
	Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutzeingeschaltet.
	Blinkt schnell – Ich werde gerufen, bitte annehmen. Blinkt langsam – Anderer Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.
	Briefkasten: Es liegen keine Nachrichten vor.
	Nachricht(en) liegen vor.
	Gesprächstaste, allg. Gesprächstaste, Leitungstaste, MULAP Taste, Rufnr. zuweisen: Kein Gespräch über entsprechende Leitung.
	Aktives Gespräch über entsprechende Leitung.
	Blinkt schnell – Anruf über entsprechende Leitung, Anruf-übernahme möglich, Taste drücken. Blinkt langsam – Gespräch über entsprechende Leitung wird gehalten.

Schritt für Schritt Richtungstaste Mindestens eine Leitung frei. Alle Leitungen der Richtung belegt. Kosten abfragen: Es sind keine kostenpflichtigen Verbindungen seit der letzten Abfrage aufgelaufen. Seit der letzten Abfrage sind kostenpflichtige Verbindungen aufgelaufen. Umleitung, Umleitung MULAP: Blinkt langsam – Sie sind Ziel einer Anrufumleitung oder Ihre Leitung ist Ziel einer Anrufumleitung. Info bei Fax/Anrufbe. Keine Fax empfangen oder keine Nachricht im Anrufbeantworter. Fax empfangen oder Nachricht im Anrufbeantworter.

Zahl der Anrufe zeigen:

Kein Anrufer wartet

Blinkt schnell – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist überschritten).

Blinkt langsam – Anrufer warten (bestimmte Anzahl ist erreicht).

Folgende auf Tasten gespeicherte Funktionen sind ohne Lampenfunktion:

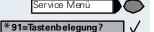
Rufnummer (extern), Prozedurtaste, Fangen, Kurzwahl, Trenntaste, Irrungsfunktion, zentr. Codeschloss, Info senden, Telefonbuch, Anklopfen annehmen, Makeln, Konferenz, Direktansprechen, Wiederaufnahme,Ltg, Leitung vormerken, Ltg freischalten, Flex Call, Aufschalten, Parken, Übernahme, gezielt, Übernahme, Gruppe, Projektkennzahl, Kostenanzeige, Personensuche, Melden, Termin, Türöffner, MFV-Wahl, Signaltaste, Babyphone, Haltentaste, interne Rückfrage, assoziierte Wahl, assoz. Dienste, Telefondatendienst, Rufnr. tauschen

Taste mit Prozedur (Bedienschritten) belegen

Rufnummern und Funktionen, die zusätzliche Eingaben erfordern, also mehrere Bedienschritte beinhalten, können Sie auf einer Taste Ihres Telefons speichern.

So lässt sich z. B. die Funktion "assoziierte Wahl" → Seite 33 samt den noch erforderlichen Eingaben (Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll + die zu wählende Rufnummer) auf eine Taste speichem.

Rufnummern, die weitere Eingaben erfordern, aber auch evtl. Pausen, die notwendig sein können, lassen sich eb enfalls abspeichern.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

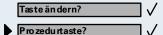


oder

N.

Kennzahl eingeben.

Taste drücken. Ist die entsprechende Taste bereits belegt, wird die Belegung angezeigt.



Bestätigen.

Bestätigen.



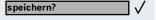
Prozedur eingeben, z. B. "*67 231 089123456". *67= Kennzahl für assozierte Wahl

231=Rufnummer des Telefons, für das gewählt werden soll

089123456 = zu wählende Rufnummer.



Zur Eingabe von Pausen Taste drücken (im Display erscheint ein "P").



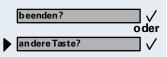
Bestätigen.

o der

Wenn Sie sich vertippt haben:

zurück?

Auswählen und bestätigen. Alle eingegebenen Ziffern werd en gelöscht.



Bestätigen.

Auswählen und bestätigen.



Die gespeicherte Prozedur wählen Sie mit einem Tastendruck.

Bei Prozeduren, mit ein-/ausschaltbaren Funktionen, schalten Sie die Funktion mit einem Tastendruck ein und mit dem nächsten wieder aus.

Sie können auch während eines Gespräches die Prozedurtaste betätigen, die gespeicherten Ziffern werden automatisch als MFV-Signale → Seite 30 gesendet.

Schritt für Schritt **Termine speichern** Sie können sich von Ihrem Telefon anrufen lassen, um an Termine erinnert zu werden → Seite 20. Dazu müssen Sie die gewünschten Zeitpunkte der Anrufe speichern. Möglich ist dies für die jeweils nächsten 24 Stunden oder für einen sich täglich wiederholenden Termin. Service Menü Taste drücken. Lampe leuchtet. *46=Termin ein? Bestätigen. oder **¥46** Kennzahl eingeben. Uhrzeit 4-stellig eingeben, z. B. 0905 für 9.05 Uhr (= 9.05 a.m.) oder 1430 für 14.30 Uhr (= 2.30 p.m.). Bestätigen. ein malig? o der täglich? Auswählen und bestätigen. Bestätigen. speichern? Gespeicherten Termin löschen/abfragen: Service Menü Taste drücken. Lampe leuchtet. #46=Termin aus? Bestätigen. o der Kennzahl eingeben. **846** Bestätigen. löschen? o der $\mathsf{I} \checkmark$ Auswählen und bestätigen. beenden

Service Menü

* 940=End gerätetest?

o der

X(9)410

Telefon überprüfen

Funktionalität prüfen

Sie können die Funktionalität Ihres Telefons überprüfen.

Voraussetzung: Das Telefon ist im Ruhezustand.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

1st alles in Ordnung,

- blinken alle Lampen am Telefon, auch die am Beistellgerät (nur die Service-Menü-Lampe leuchtet),
- wird im Display Ihre Rufnummer angezeigt,
- · werden alle Pixel im Display eingeschaltet,
- ertönt das Rufsignal.

Tastenbelegung prüfen

Sie können die Belegung der Tasten an Ihrem Telefon überprüfen, um festzustellen, welche Tasten mit welcher Funktion belegt sind.

Service Menü

*91=Tastenbelegung?

oder

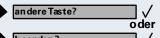
Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

X91 Kennzahl eingeben.



Taste drücken. Die Belegung wird angezeigt.



Auswählen und bestätigen.

b eenden?

Auswählen und bestätigen.

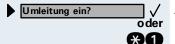
Anrufe umleiten

Variable Anrufumleitung nutzen

Sie können interne und/oder externe Anrufe sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 95!



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Auswählen und bestätigen.



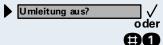
Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Ziels eingeben.



Bestätigen.



Anrufumleitung ausschalten:

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



lst eine Anrufumleitung eingeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Bei aktiver MFV-Durchwahl (Systembetreuung fragen) können Sie Anrufe auch dorthin umleiten. Ziele: Fax = 870, Durchwahl = 871, Fax-Durchwahl = 872.

Nachtschaltung nutzen

Alle externen Anrufe werden bei Nachtschaltungsbetrieb, z. B. in der Mittagspause oder nach Feierabend, sofort zu einem bestimmten internen Telefon (Nachtziel) umgeleitet. Die Nachtstation kann über die Systembetreuung (= Nachtschaltung standard) oder von Ihnen selbst (= Nachtschaltung temporär) festgelegt werden.



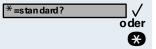
Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 96!

Einschalten:



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



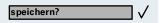
Bestätigen (= Nachtschaltung standard).

Kennzahl eingeben (= Nachtschaltung standard).

oder

Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).

Bestätigen.



Ausschalten:



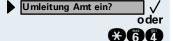
Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Anrufumleitung im Betreibernetz/ Mehrfachrufnummer MSN umleiten (nicht für USA)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Anrufe auf der Ihnen zugeordneten Mehrfachrufnummer MSN (=Durchwahlrufnummer) direkt im Betreibernetz umleiten.

So können Sie z. B. Ihren Telefonanschluss abends zu Ihrer Privatwohnung umschalten.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

1=sofort?

oder
2=unbeantwortete Rufe?

oder
3= im Besetztfall?

oder

Gewünschte Umleitungsart auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

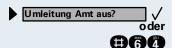


Rufnummer des Zels eingeben (ohne Extern-Kennzahl).



🚹 oder 🤔 oder 🔁

Bestätigen.



Um leitung ausschalten:

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Angezeigte Umleitungsart bestätigen.

Eingeschaltete Umleitungsart eingeben.



Eigene Durchwahlrufnummer eingeben.

Weitere Funktionen nutzen

Info (Nachricht) senden

Sie können Teilnehmern mit einem Systemtelefon kurze Textnachrichten (Infotexte) senden.

An Systemtelefonen (z. B. optiPoint 500 entry) werden gesendete Infotexte als Rückrufwunsch signalisiert.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



₩68

Interne Rufnummer des Empfängers eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.

0 ... **9**

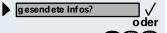
Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Bestätigen.

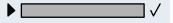
Gesendete Info löschen/anzeigen



Auswählen und bestätigen.



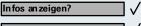
Kennzahl eingeben.



Der Benutzerführung am Display folgen.

Infos entgegenehmen

Im Display erscheint "empfangene Infos:" mit Angabe der Anzahl.



Bestätigen.

Der Benutzerführung am Display folgen.

Nachricht/Antwort-Text hinterlassen

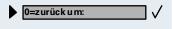
Internen Anrufern, die Sie während Ihrer Abwesenheit erreichen wollen, können Sie Nachrichten/Antwort-Texte im Display Ihres Telefons hinterlassen.

Bei einem Anruf erscheint die Mitteilung im Display des Anrufers.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Vordefinierten Text (von der Systembetreuung änderbar) auswählen und bestätigen.



Direkt die Kennzahl eingeben.

Die Kennzahlen werden Ihnen im Display mit dem zugehörigen Text angeboten.



Vordefinierte Texte mit Doppelpunkt lassen sich durch Zifferneingabe ergänzen.

Antwort-Text löschen



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Wenn Taste "Antworttext" vorhanden \rightarrow Seite 58: Lampe leuchtet. Taste drücken.

Anderes Telefon wie das eigene benutzen

Ihr Telefon kann vorübergehend von anderen, für ein gehendes Gespräch, so benutzt werden, als wäre es deren eigenes.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Rufnummer des anderen Nutzers eingeben.



Code (Schlosscode) des anderen Nutzers eingeben. → Seite 55.

evtl.
Code ändem

Hat der andere Nutzer noch keinen persönlichen Code festgelegt, wird er aufgefordert dies an seinem Telefon zu tun.



Externe Rufnummer wählen.

Nach Gesprächsende wird dieser Zustand wieder aufgehoben.

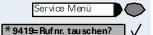
Rufnummer tauschen (Endgerätetausch/Umziehen/Relocate)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie Ihre Rufnummer auf jedes andere vorhandene Telefon legen.

Ihr bisheriges Telefon erhält dann die alte Rufnummer Ihres neuen Telefons; die Rufnummern samt Einstellungen (z. B. programmierte Tasten) der Telefone werden getauscht.

Voraus setzung: Ihr altes und neues Telefon sind jeweils das erste Telefon am Anschluss. Die Telefone sind im Ruhezustand

Folgende Prozedur wird am neuen Telefon durchgeführt



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Eigene Rufnummer eingeben.



Code (Schlosscode) eingeben → Seite 55. (Nicht notwendig, wenn Sie noch keinen Code festgelegt haben.)



Bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Tauschen Sie Rufnummern unterschiedlicher Systemtelefone aus, werden programmierte Tasten mit der Standardbelegung ersetzt. Sie können aber auch Ihr Telefon an einen anderen Anschluss anstecken und die Prozedur durchführen.

Info bei Faxempfang/Nachricht am Anrufbeantworter

Ist an Ihrem System ein Fax oder ein Anrufbeantworter angeschlossen und Sie haben eine freie Taste mit der Funktion "Info bei Fax/Anrufbe." belegt → Seite 58, leuchtet diese, nachdem ein Fax oder eine Nachricht eingetroffen ist.

Signalisierung ausschalten:



Leuchtende Taste "Info bei Fax/Anrufbe." drücken, Lampe erlischt.

Dienste/Funktionen zurücksetzen (übergreifendes Löschen für ein Telefon)

Es steht eine generelle Rücksetzprozedur für eingeleitete Funktionen zur Verfügung. Folgende Funktionen werden gelöscht, falls aktiviert:

- Umleitung ein
- Antwort-Text ein
- Rufzuschaltung
- Sammelanschluss aus
- Rufnr.unterdrücken
- Anklopfen ohne Ton
- Anrufschutz ein
- Ruhe ein
- empfangene Infos:
- Rückruf-Aufträge



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Mithören/Geheimes Aufschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie sich in ein laufendes Gespräch eines internen Teilnehmers einschalten und unbemerkt mithören



Kennzahl eingeben.

Interne Rufnummer eingeben.

Raum überwachen (Babyphone)

Zur Überwachung eines Raums können Sie ein Telefon benutzen. Bei dem überwachenden Telefon muss diese Funktion aktiviert sein.

Wenn Sie dieses Telefon anrufen, hören Sie sofort, was in dem Raum passiert.

Zu überwachendes Telefon aktivieren:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.



oder

Kennzahl eingeben.

Telefon im Freisprechmodus lassen (nicht möglich bei optiPoint 500 basic) oder Hörer abheben und in Richtung Geräuschquelle legen.

Zu überwachendes Telefon deaktivieren:



Leuchtende Taste drücken. Lampe erlischt.



Hörer auflegen.

Raum überwachen:



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das sich in dem Raum befindet, der überwacht werden soll.

Funktionen für ein anderes Telefon aktivieren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie folgende Funktionen für andere Telefone ein- oder ausschalten (Assozijerter Dienst):

- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 → Seite 21
- Anrufumleitung, Kennzahl * 11, * 12, * 13/#1
 → Seite 65
- Telefon ab-/aufschließen,
 Kennzahl *66/#66 → Seite 54
- Ruf zuschalten
 Kennzahl *81/#81 → Seite 89
- Nachricht/Antwort hinterlassen, Kennzahl *69/#69 → Seite 69
- Gruppenruf,
 Kennzahl *85/#85 → Seite 89
- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 72
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 → Seite 79
- Nachtschaltung,
 Kennzahl *44/#44 → Seite 66
- Termine,
 Kennzahl *65 → Seite 63

Taste drücken. Lampe leuchtet.
Bestätigen.



Kennzahl eingeben.



Interne Rufnummer des Telefons eingeben, für das die Funktion aktiviert werden soll.



Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein – eingeben.

Für evtl. weiteren Eingaben der Benutzerführung am Display folgen.

Anderes Telefon gegen Missbrauch sperren

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie andere Telefone gegen unberechtigte Nutzung abschließen und wieder aufschließen.

Hat ein Telefonbenutzer sein Telefon abgeschlossen, und seinen persönlichen Schlosscode vergessen, können Sie durch diese Funkton sein Telefon wieder aufschließen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

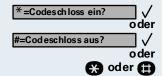
Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



X943

Interne Rufnummer des Telefons eingeben, das auf-/abaeschlossen werden soll.



Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Systemfunktionen von extern nutzen DISA (Direct Inward System Access)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie von extern (außerhalb) – wie als interner Teilnehmer – über Ihr System eine gehende externe Verbindungen aufbauen. Außerdem lassen sich folgende Funktionen Ihres Systems aktivieren oder deaktivieren:

- Dienste/Funktionen zurücksetzen, Kennzahl #0 → Seite 72
- Anrufumleitung, Kennzahl *1/#1 → Seite 65
- Telefon ab-/aufschließen,
 Kennzahl *66/#66 → Seite 54
- Persönlichen Schlosscode speichern, Kennzahl *93 → Seite 55

- Info (Nachricht senden). Kennzahl *68/#68 → Seite 68
- Nachricht/Antwort hinterlassen. Kennzahl *69/#69 → Seite 69
- Ruf zuschalten. Kennzahl *81/#81 → Seite 89
- Gruppenruf, Kennzahl *85/#85 → Seite 89
- Rufnummernanzeige unterdrücken, Kennzahl *86/#86 → Seite 29
- Anklopfton, Kennzahl *87/#87 → Seite 18
- Tür öffnen, Kennzahl *61 → Seite 24
- Türöffner freigeben, Kennzahl *89/#89 → Seite 25
- Schalter betätigen, Kennzahl *90/#90 → Seite 79
- Anrufschutz, Kennzahl *97/#97 → Seite 21
- Ruhefunktion, Kennzahl *98/#98 → Seite 22
- Wählen mit Kurzwahl, Kennzahl *7 → Seite 44
- Assoziierter Dienst, Kennzahl *83 → Seite 74

Voraussetzung: Sie haben ein Telefon mit Tonwahl (MFV-Wahl) oder Sie können Ihr Telefon auf Tonwahl umschalten. Das Telefon ist nicht am System angeschlossen.



Verbindung zum System herstellen. Rufnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Dauerton abwarten, (Telefon evtl. auf Tonwahl umschalten) dann die Ihnen zugeteilte interne Rufnummer und den zugehörigen persönlichen Schlosscode eingeben.



(nur notwendig wenn im System) programmiert).



Wählton abwarten und Kennzahl – z. B. *97 für Anrufschutz ein - eingeben. Evtl. weitere Eingaben durchführen, siehe auch Bedienungsanleitung für IWV/MFV-Telefone).

oder



Externe Rufnummer wählen.



Es lässt sich jeweils immer nur eine Funktion oder eine gehende Verbindung durchführen. Nach erfolgreicher Aktivierung einer Funktion wird die Verbindung sofort getrennt. Bei einem Extern-Extern-Gespräch wird die Verbindung getrennt sobald einer der Gesprächspartner beendet.

Funktionen im ISDN per Kennzahlwahl nutzen (Keypad-Wahl)

In einigen Ländern können Sie, sofern berechtigt (Systembetreuung fragen), ISDN-Funktionen über Kennzahlwahl aufrufen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Gewünschte Leitungsnummer eingeben (Systembetreuung fragen).



Kennzahl für gewünschte ISDN-Funktion eingeben (Systembetreuung fragen).



Welche ISDN-Funktionen in Ihrem Land per Kennzahl gesteuert werden können, erfahren Sie von Ihrem Netzbetreiber (Systembetreuung fragen).

Die Siemens AG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden/Kosten, die durch missbräuchliche Nutzung oder durch Fehlbedienung entstehen können (z. B. Gesprächskostenmissbrauch).

Angeschlossene Computer oder deren Programme steuern / Telefondatendienst (nur bei HiPath 3500/3550/3700/3750)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie mit Ihrem Telefon angeschlossene Computer oder deren Programme steuern, z.B. Hotelservices oder Auskunftsysteme.

Voraussetzung: Sie haben eine Verbindung hergestellt.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Für die Eingabe der Daten werd en Sie nun vom angeschlossenen Computer geführt, müssen aber, je nach Konfiguration (Systembetreuung fragen), Ihre Eingaben auf eine von 2 Arten durchführen:

Eingaben im Blockmodus



 \mathbf{x}^{a}

Daten eingeben.

Eingabe abschließen

o der Eingabe vollständig?

Bestätigen.

• Eingaben im Online-Modus:

Der angeschlossene Computer verarbeitet Ihr Eingaben direkt.

Kennzahl eingeben.

1 Daten eingeben.

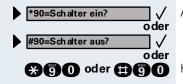
78

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie über Schalter (Aktoren; maximal 4) verschiedene Einrichtungen (z. B. Türöffner) ein- und ausschalten. Je nach Programmierung lassen sich die Schalter einund aus- oder ein- und automatisch (nach Zeit) ausschalten.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 98!



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Sensoren (nur bei HiPath 3300/3350/3500/3550)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), erkennen Sensoren Signale und bewirken, dass Ihr Telefon gerufen wird und am Display eine entsprechende Meldung erscheint.

Personen suchen (nicht für USA)

Ist an Ihrem System eine Personensucheinrichtung PSE angeschaltet (Systembetreuung fragen), können Sie Personen über Ihre Taschenempfänger suchen.

Der Taschenempfänger signalisiert dem Gesuchten einen Gesprächswunsch. Der Gesuchte kann zum nächstgelegenen Telefon gehen und sich melden.

Je nach Art der angeschalteten Personensucheinrichtung (Einfach-PSE oder Komfort-PSE) unterscheiden sich die Bedienabläufe.

Finfach-PSF

Personen suchen:

Damit Sie gesucht werden können, müssen Sie eine Rufzuschaltung → Seite 91, eine Anrufumleitung → Seite 65 oder eine Rufweiterleitung (Servicetechniker) zur internen Teilnehmer-Rufnummer Ihrer PSE aktiviert haben.

Ein Gesprächswunsch wird dann automatisch signalisiert.

Melden am nächstgelegenen Telefon:



Hörer abheben.



Kennzahl eingeben.

Eigene Rufnummer eingeben.

Komfort-PSE (nur bei Hipath 3700/3750)

Personen suchen:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

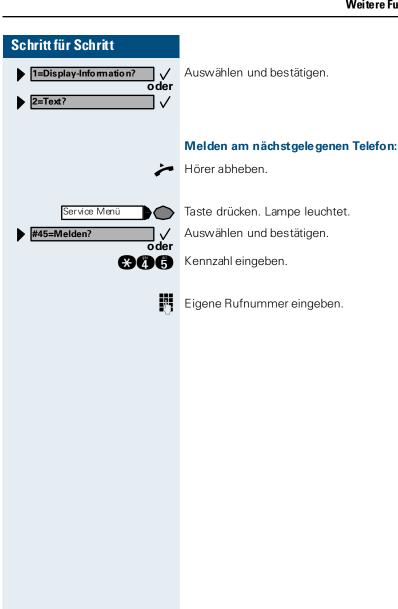
o der



Kennzahl eingeben.



Rufnummer des Gesuchten eingeben.



Team/Chef/Sekretariat mit Leitungstasten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einem Team von Teilnehmern für die spezielle Tasten eingerichtet wurden:

- Leitungstasten (MULAP-Tasten)
- Direktruftasten
- Gruppenruftaste (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/Sekretariat)
- Tasten zur Rufumschaltung (nur im Team Chef/Sekretariat)

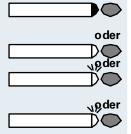
Als Team-Mitglied können Sie auch selbst diese Tasten ("MULAP Taste", "Direktruf", "Gruppen ein/aus", "Rufumschaltung ein/aus") einrichten → Seite 58. Außerd em können Sie für jede Leitung eine Taste zur Anrufumleitung ("Umleitung MULAP") belegen.

Leitungstasten nutzen

Jedem Team-Teilnehmer ist eine eigene Leitung zugeordnet. Diese eigenen Leitungen sind jeweils bei allen anderen Team-Teilnehmern ebenfalls als Leitungstaste vorhanden. Somit kann jeder Team-Teilnehmer alle vorhandenen Leitungstasten nutzen.

Jeder Team-Teilnehmer ist auch, wenn eingerichtet, unter einer eigenen Rufnummer erreichbar.

Lampenmeldungen von Leitungstasten verstehen:



Lampe der Leitungstaste ist dunkel – Leitung ist frei, kann benutzt werden.

Lampe der Leitungstaste leuchtet - Leitung ist belegt.

Lampe der Leitungstaste blinkt **schnell** – Anruf auf der Leitung, bitte annehmen.

Lampe der Leitungstaste blinkt **langsam** – Gehaltenes Gespräch wartet.



Anrufe auf Leitungstasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Leitungstaste blinkt schnell.

Schnell blinkende Leitungstaste drücken.

Das ist nicht not wendig bei einer Leitung, die Ihnen automatisch zugeteilt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Taste "Lautsprecher" drücken; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Mit Leitungstasten wählen



Freie Leitungstaste drücken, über die Sie Ihre Verbindung aufbauen wollen.

Das ist nicht notwendig bei einer Leitung, die automatisch belegt wird, wenn Sie den Hörer abheben oder die Rufnummer wählen; dann leuchtet die zugeordnete Leitungstaste.



Rufnummer wählen.



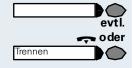
Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gespräch auf einer Leitungstaste halten und wieder annehmen

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. An Ihrem Telefon ist die Taste "Halten" eingerichtet → Seite 58.

Halten:



Taste "Halten" drücken.

Hörer auflegen oder Taste drücken.

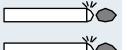
Je nach Konfiguration notwendig (Systembetreuung fragen), damit auch andere Team-Teilnehmer das gehaltene Gespräch annehmen können.

Wieder annehmen:



Langsam blinkende Leitungstaste drücken.





Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch über eine Leitung Ihrer Gruppe. Eine andere Leitungstaste blinkt.

Blinkende Leitungstaste drücken. Erster Gesprächspartner wartet auf der anderen Leitung.

Langsam blinkende Leitungstaste drücken. Zweiter Gesprächspartner wartet.

Sie können beliebig oft wechseln. Jeweils langsam blinkende Leitungstaste drücken.

Anrufe für Leitungen umleiten

Sie können interne und/oder externe Anrufe auf Ihren Leitungen sofort an unterschiedliche interne oder externe Telefone (Ziele) umleiten (auch externes Ziel bei entsprechender Systemkonfiguration möglich).

Wenn Sie eine Anrufumleitung für eine Leitung aktivieren, so wirkt diese auf allen Leitungstasten Ihrer Gruppe für diese Leitung.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



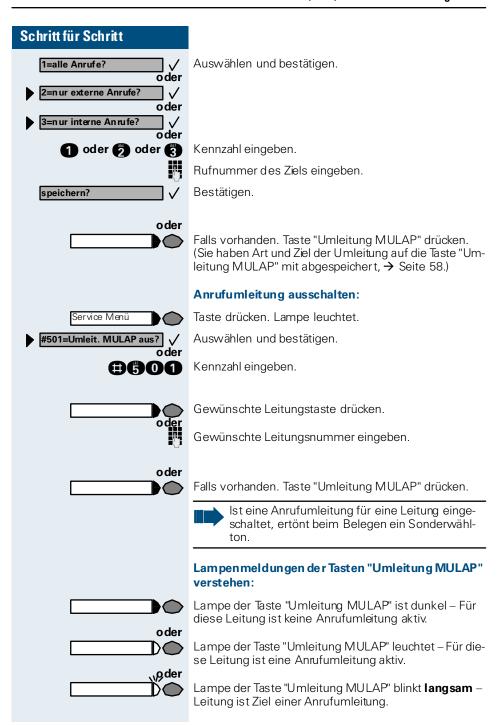
Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.



Falls vorhanden. Taste "Umleitung MULAP" drücken. (Sie haben die Taste "Umleitung MULAP" unvollständig, ohne Art und Ziel der Umleitung, abgespeichert

→ Seite 58).



Direktruftasten nutzen

Jeder Team-Teilnehmer hat für jed en anderen Team-Teilnehmer einer Direktruftaste.

Somit ist jeder Team-Teilnehmer vom anderen Team-Teilnehmer direkt, einfach per Tastendruck, erreichbar.

Lampenmeldungen von Direktruftasten verstehen



Lampe der Direktruftaste ist dunkel – Team-Teilnehmer telefoniert nicht.



Lampe der Direktruftaste leuchtet – Team-Teilnehmer telefoniert oder hat Anrufschutz eingeschaltet.

Lampe der Direktruftaste blinkt $\mbox{\it schnell}$ – Ich werde gerufen, bitte annehmen.



Lampe der Direktruftaste blinkt **langsam** – Anderer Team-Teilnehmer wird gerufen und hat diesen noch nicht angenommen.

Anruf auf Direktruftasten annehmen

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet und/oder Direktruftaste blinkt.



Blinkende Direktruftaste drücken.

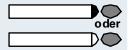
Das ist nicht notwendig, wenn Sie direkt gerufen werden. Direktruftaste blinkt schnell.



Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Team-Teilnehmer direkt rufen



Direktruft aste drücken.

Telefoniert der gewünschte Team-Teilnehmer, leuchtet die Direktruftaste auf Ihrem Telefon. Auch in diesem Fall können Sie anzufen



Wenn der Teilnehmer sich meldet: Hörer abheben.

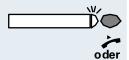
Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.



Bestehendes Gespräch weitergeben

Direktruftaste drücken, evtl. Gespräch ankündigen. Hörer auflegen oder Taste drücken.

Anruf für anderes Mitglied übernehmen



Blinkende "Direktruftaste" oder "Leitungstaste" drücken. Hörer abheben.

Bei aufliegendem Hörer: Freisprechen und Lauthören.

Gruppenruf ein/ausschalten (nicht beim Cheftelefon im Team Chef/ Sekretariat)

Standardmäßig läutet Ihr Telefon, wenn auf Ihrer Leitung ein Gespräch ankommt.

Damit Ihr Telefon auch läutet, wenn auf anderen Leitungen Anrufe eintreffen, können Sie für jede einzelne Leitung Ihrer Gruppen den Ruf aus- und einschalten
→ Seite 89.

Ihr Telefon läutet auch (einmalig oder alle 4 Sekunden), wenn Sie gerade telefonieren (Hinweisruflautstärke → Seite 51).

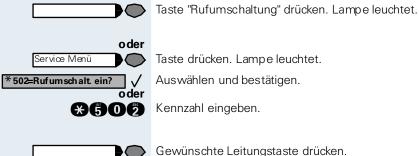
#502=Rufu ms chalt. aus?

Anrufe direkt zum Chef umschalten (nur im Team Chef/Sekretariat)

Alle Anrufe für den Chef werden normalerweise nur im Sekretariat akustisch signalisiert.

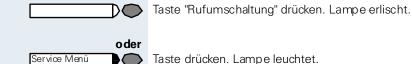
Sie können die akustische Signalisierung so schalten, dass die Anrufe nur am Cheftelefon bzw. am zugewiesenen Zweittelefon akustisch signalisiert werden.

Einschalten:



Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Ausschalten:



Auswählen und bestätigen.

#602 Kennzahl eingeben.

o der

Gewünschte Leitungstaste drücken.

Gewünschte Leitungsnummer eingeben.

Weitere Teamfunktionen nutzen

Gruppenruf ein/ausschalten

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer oder mehreren Gruppen von Teilnehmern, die jeweils über eine Sammelanschluss- oder Gruppenruf-Rufnummern erreichbar sind.

Ankommende Anrufe werden der Reihe nach

(= Sammelanschluss) oder gleichzeitig (= Gruppenruf) an allen Telefonen der Gruppe signalisiert, bis ein Gruppenmitglied den Anruf entgegennimmt.

Sie können auch zu einem Team (auch Chef/Sekretariat) gehören, dem Leitungstasten mit entsprechenden Rufnummern zugewiesen wurde → Seite 82.

Jeder Teilnehmer der Gruppe kann auch unter seiner eigenen Rufnummer erreichbar bleiben.

Den Ruf für den Sammelanschluss, Gruppenruf oder für die einzelnen Leitungen einer Gruppe (auch Chef/Sekretariat) können sie aus- und einschalten.

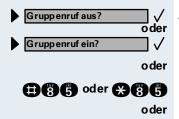
Ist eine Taste für "Gruppen ein/aus" vorhanden

→ Seite 58, erkennen Sie an der leuchtenden Taste, dass für mindestens eine Gruppe der Ruf eingeschaltet ist.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 94!

Sie gehören zu einem Sammelanschluss oder zum Gruppenruf:



oder

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken.

Schritt für Schritt Sie gehören zu mehreren Gruppen oder zu einer Gruppe mit Leitungstasten (auch Chef/Sekretariat): Auswählen und bestätigen. Gruppenruf aus? oder Gruppenrufein? \checkmark oder ⊕®₿ oder ⇔®₿ Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben. oder Taste "Gruppenruf ein/aus" drücken. oder 301 X Gruppenname Erscheint ein "X" zwischen Gruppen-/Leitungsnummer (z. B. 301) und Gruppenname ist der Ruf für diese <u>o der</u> Gruppe/Leitung eingeschaltet. Kein "X" bedeutet der 301 Grup penname Ruf ist ausgeschaltet. Bestätigen, die nächste Gruppen-/Leitungsnummer mit blättem? Gruppename wird angezeigt. oder Grupp enruf aus Auswählen und bestätigen. Der Ruf für die angezeigte Grup pe/Leitung wird ausgeschaltet oder Grupp enruf ein? Auswählen und bestätigen. \checkmark Der Ruf für die angezeigte Gruppe/Leitung wird eingeschaltet. oder #=Alle Gruppen aus? Auswählen und bestätigen. Der Ruf für alle Gruppen/Leitungen wird ausgeschaltet. oder Kennzahl für "alle Gruppen aus" eingeben. æ oder *=Alle Gruppen ein? Auswählen und bestätigen. Der Ruf für alle Gruppen/Leitungen wird eingeschaltet.

Kennzahl für " alle Gruppen ein" eingeben.

o der

(

Haben Sie für eine andere Gruppe/Leitung den Ruf eingeschaltet oder für alle Gruppen/Leitungen, denen Sie angehören, den Ruf ausgeschaltet, ertönt beim Abheben des Hörers ein Sonderwählton.

Anruf für Kollegin/Kollegen im Team übernehmen

Anrufe für Telefone innerhalb eines Teams (Anrufübernahmegruppe; Systembetreuung fragen) können Sie an Ihrem Telefon übernehmen; auch während eines Gesprächs.

Voraussetzung: Ihr Telefon läutet kurz. Am Display erscheint: "Ruf bei:"



Bestätigen.

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon an bis zu 5 weiteren internen Telefonen akustisch signalisieren lassen. Derjenige der zuerst den Anruf entgegennimmt erhält das Gespräch.



Gehört Ihr Telefon zu HiPath AllServe (Anlagenvernetzung über PC-Netz), sind Besonderheiten zu beachten → Seite 97!

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

Der Benutzerführung am Display folgen (Interne Rufnummer eingeben).

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

Ruf zus ch altun g aus?

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.

91



Anrufe bei Anrufverteilung (UCD)

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), gehören Sie zu einer Gruppe von Teilnehmern (Agenten), auf die Anrufe verteilt werden.

Ein eingehender Anruf wird immer dem Agenten zugestellt, der die längste Ruhephase hatte.

Zu Dienstbeginn/-ende an-/abmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.

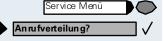


oder

Kennzahl für "anmelden" oder "abmelden" eingeben.

Zum Anmelden Identifikationsnummer ("Bearbeiter:") eingeben (Systembetreuung fragen).

Während der Arbeitszeit ab-/anmelden:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

#402=nicht verfügbar?

o der

* 402=verfügbar?

o der

Bestätigen.



Kennzahl für "nicht verfügbar" oder "verfügbar" eingeben.

Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten:

Um in Ruhe für das letztbeantwortete Gespräche Nacharbeiten erledigen zu können, lässt sich eine Nachbearbeitungszeit anfordern/einschalten. Ihr Telefon wird für eine festeingestelle Zeitspanne oder bis Sie sich wieder zurück melden aus der Anrufverteilung genommen.



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Bestätigen.



oder (1) (1) (2)

Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Nachtschaltung für Anrufverteilung ein-/ausschalten:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

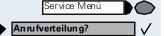
Bestätigen.



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Anzahl der wartenden Anrufe abfragen:



Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

*** 405=Zahl der Anrufe?** ✓ Bestätigen. **o der**



Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.

Spezielle Funktionen im LAN (PC-Netz)

1st Ihr Telefon in eine HiPath AllServe - Umgebung eingebunden, sind mehrere HiPath 3000 über ein LAN (Local Area Network, z. B. firmeneigenes PC-Netz) miteinander verbunden. Sie telefonieren über das LAN (PC-Netz).

Ist dies der Fall, müssen Sie bei einigen Funktionen bestimmte Besonderheiten beachten. Diese sind nachfolgend beschrieben.

Herausschalten aus Sammelanschluss/Gruppenruf

Voraussetzung: Sie gehören zum Sammelanschluss/ Gruppenruf → Seite 89 einer anderen HiPath 3000:

DISA intern? oder ***40**7

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der anderen HiPath 3000 eingeben.



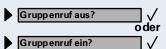
✓ oder Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer Ihres Telefons eingeben.



✓ oder Eingabe bestätigen.



Auswählen und bestätigen.

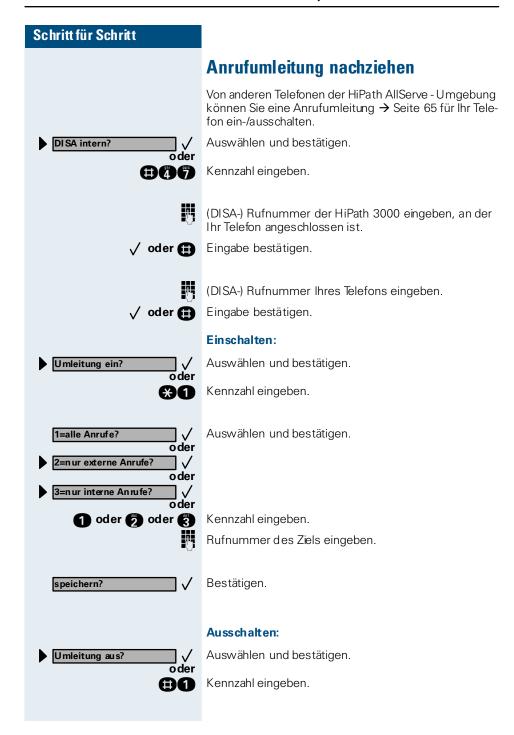


Kennzahl für "aus" oder "ein" eingeben.

Sie gehören zu mehreren Gruppen einer anderen HiPath 3000:

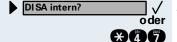


Gruppennummer für "gezieltes Heraus-/Hineinschalten" eingeben.



Nachtschaltung nutzen

Wenn berechtigt (Systembetreuung fragen), können Sie auch Telefone anderer HiPath 3000-Kommunikationsplattformen als Nachtziel → Seite 66 festlegen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, an der das Nachtziel-Telefon angeschlossen ist.



Eingabe bestätigen.

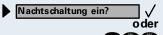


(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie die Nachtschaltung ein-/ausschalten.



Eingabe bestätigen.

Einschalten:



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

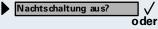


Rufnummer des Ziels eingeben (= Nachtschaltung temporär).



Bestätigen.

Ausschalten:



Auswählen und bestätigen.

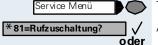


Kennzahl eingeben.

Ruf zuschalten

Sie können Anrufe für Ihr Telefon auch an externen Telefonen oder an Telefonen in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen signalisieren lassen
→ Seite 91.

Telefone für die Rufzuschaltung speichern/anzeigen/löschen:

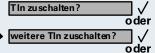


#81

Taste drücken. Lampe leuchtet.

Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



Auswählen und bestätigen

an zeigen/lös ch en?

Auswählen und bestätigen, dann der Benutzerführung folgen.

Löschen von allen rufzugeschalteten Telefonen:

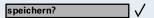


Rufnummer eingeben.



Bestätigen.

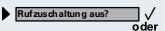




Bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Auswählen und bestätigen.



Kennzahl eingeben.

Schalter betätigen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Schalter → Seite 79 in anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Schalter betätigt werden soll.

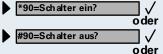


✓ oder Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Schalter betätigen.





Auswählen und bestätigen.



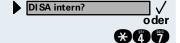
Kennzahl für "ein" oder "aus" eingeben.



Schalter eingeben.

Tür öffnen

Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie auch Türöffner → Seite 24 von anderen HiPath 3000-Kommunikationsplattformen betätigen.



Auswählen und bestätigen.

Kennzahl eingeben.



(DISA-) Rufnummer der HiPath 3000 eingeben, in der der Türöffner betätigt werden soll.



Eingabe bestätigen.



(DISA-) Rufnummer des Telefons eingeben, von dem aus Sie den Türöffner betätigen.



Eingabe bestätigen.



Auswählen und bestätigen.





Beschriftung, Dokumentation und Zubehör

Tastenfelder beschriften

Zur Beschriftung der Tasten mit den gespeicherten Funktionen/Rufnummern (→ Seite 9, → Seite 10, → Seite 56) stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

Beschriftung

- per Hand:
 - Zu Ihrem optiPoint werden Beschriftungsstreifen mitgeliefert. Beschriften Sie die zu Ihrem optiPoint passenden Streifen innerhalb der weißen Felder mit Funktion oder Name.
- mit Computer:
 - Verfügen Sie über die CD-ROM (Systembetreuung fragen) mit den elektronischen Bedienungsanleitungen für Ihre HiPath 3000/HiPath All-Serve → Seite 101, können Sie Ihre Tastenfelder per PC beschriften.
- mit Computer via Internet:
 - Unter "Downloads" → "Software" finden Sie das "Online Key Labelling Tool" samt Bedienerführung.
 Fürdigeen Verfahren stehen spazialle, bestellbare Reschriftungsbögen

Für diesen Verfahren stehen spezielle, bestellbare Beschriftungsbögen mit entsprechenden Beschriftungsstreifen zur Verfügung:

Die Beschriftungsbögen sind unter Angabe der Artikelnummer über Ihre Siemens-Vertriebsorganisation oder über folgende Internetadresse bestellbar:

http://www.click4business-supplies.de

Artikelnummern-Beschriftungsbögen:

A31003-H8400-B993-*-6Z19

für optiPoint basic/standard/advance Papierformat - DINA4

A31003-H8400-B992-*-6Z19

für optiPoint key module Papierformat - DINA4

Legen Sie den beschrifteten Streifen in das entsprechende Tastenfeld an Ihrem optiPoint und darüber die transparente Abdeckfolie (matte Seite oben).



Rufnummernschild anbringen

Zu Ihrem optiPoint werden selbstklebende Rufnummemschilder mitgeliefert.

Rufnummernschild beschriften (Feuerwehr, Polizei, eigene Rufnummer), ablösen und nach Abheben des Hörers in die Vertiefung am Telefon kleben.

Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

http://www.hipath.com

und auf CD-ROM (Systembetreuung fragen) im HTML- und PDF-Format.

Die CD-ROM (7s prachig) od er ein Ausdruck dieser Bedienungsanleitung ist unter Angabe der Artikelnummer über Ihre Siemens-Vertriebsorganisation oder über folgende Internetad resse bestellbar.

http://www.click4business-supplies.de

Artikelnummer CD-ROM: P31003-H1012-C130-*-6Z19 Artikelnummer dieser Bedienungsanleitung: A31003-H1012-C121-2-19

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer und einen WWW-Browser, z. B. Microsoft Internet Explorer.

Zubehör

Mit folgendem Zubehör passen Sie Ihr Telefon (nicht

optiPoint 500 economy) Ihren individuellen Bedürfnissen an. Die optiPoint-Adapter sind Module, die in die Adaptersteckplätze unten am op tiPoint eingesetzt werden können.

optiPoint key module:

Beistellgerät mit 16 frei belegbaren Tasten. Bis zu zwei dieser Beistellgeräte lassen sich an Ihr Telefon anschließen.

optiPoint BLF:

Beistellgerät mit 90 LED's und Funktionstasten. Vorzugsweise zum optiPoint Attendant zu verwenden.

optiPoint acoustic adapter:

zum Anschließen von Beistellmikrofon, Hörsprechgarnitur, Lautsprecherbox und Zweithörer.

Zur zusätzlichen Signalisierung eines Anrufs, z. B. in lauter Umgebung, über eine weitere Klingel oder zur Steuerung von Leuchtanzeigen, z. B. "Bitte nicht eintreten", vor einem Zimmer.

optiPoint analog adapter:

zum Anschließen eines zusätzlichen analogen Telefons, Faxgeräts oder eines PCs mit Modemkarte.

optiPoint ISDN adapter:

zum Anschließen eines ISDN-End geräts, etwa eines ISDN-Faxgeräts oder einer Vid eœinrichtung oder eines PCs mit S₀-Schnittstelle.

optiPoint phone adapter:

zum Anschließen eines 2. Systemtelefons. Das 2. Systemtelefon ist über eine eigene Rufnummer erreichbar.

optiPoint recorder adapter:

zum Anschließen eines externen Rekorders oder Zweithörers

Headset:

Hör-Sprechgarnitur für Vieltelefonierer.

Zweithörer:

zum besseren Hören bei Umweltgeräuschen.

Beistellmikrofon:

für schwierige akustische Verhältnisse beim Freisprechen.

Aktive Lautsprecherbox:

für noch bessere Klangqualität beim Lauthören.



Einzelheiten zu den genannten Produkten entnehmen Sie bitte dem Datenblatt für Ihr optiPoint-Telefon.

Ratgeber



Telefon pflegen

- Pflegen Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch oder einem Antistatiktuch. Kein trockenes Tuch verwenden!
- Reinigen Sie das Gerät bei starker Verschmutzung mit verdünntem, tensidhaltigen Neutralreiniger, z. B. Spülmittel. Entfernen Sie den Reiniger anschließend restlos mit einem feuchten Tuch (nur Wasser).
- Verwenden Sie keine alkoholhaltigen oder kunststoffangreifenden Reinigungsmittel, auch kein Scheuerpulver!

Funktionsstörungen beheben

Gedrückte Taste reagiert nicht:

Überprüfen Sie, ob sich die Taste verklemmt hat.

Telefon klingelt nicht bei Anruf:

Überprüfen Sie, ob für Ihr Telefon der Anrufschutz eingeschaltet ist (Displayanzeige:" Anrufschutz"). Wenn ja, Anrufschutz ausschalten → Seite 21.

Externe Rufnummer lässt sich nicht wählen:

Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon abgeschlossen ist (Displayanzeige:" keine Berechtigung"). Wenn ja, schließen Sie das Telefon auf → Seite 54.

Bei allen übrigen Störungen:

Wenden Sie sich zuerst an Ihre Systembetreuung. Bei nicht behebbaren Störungen muss diese den Kundendienst verständigen!

Auf Fehlermeldungen am Display reagieren

falsche Eingabe

Mögliche Ursache:

Rufnummer ist nicht korrekt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

keine Berechtigung

Mögliche Ursache:

Gesperrte Funktion aufgerufen.

Mögliche Reaktion:

Berechtigung für Funktion bei der Systembetreuung beantragen.

zur Zeit nicht möglich

Mögliche Ursache:

Wahl einer nicht vorhandenen Rufnummer. Gerufenes Telefon ist abgesteckt.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben. Später noch einmal Telefon anrufen.

Rufnr. unzulässig

Mögliche Ursache:

Wahl der eigenen Rufnummer.

Mögliche Reaktion:

Korrekte Rufnummer eingeben.

Tastenspeicher ist voll

Mögliche Ursache:

Im System sind z. Zt. alle Speicherplätze für externe Rufnummern belegt.

Mögliche Reaktion:

Später noch einmal versuchen.

Ansprechpartner bei Problemen

Bei Störungen, die länger als beispielsweise 5 Minuten dauern, wenden Sie sich bitte an Ihre Systembetreuung.

Stichwortverzeichnis

A	
Adapter 10)2
Agenten	
Aktoren	79
Amt anrufen2	27
Anklopfen	
annehmen 1	
ohne Ton 1	18
Anklopfton ein-/aus 1	
Anruf	
abweisen 1	16
annehmen 1	14
im Team auf Direktruftasten	36
im Team mit Leitungstasten	
im Team übernehmen	
Türsprechstelle2	24
übernehmen, gezielt 1	
übernehmen, Gruppe9	
umleiten6	35
umleiten im Team8	34
umleiten MSN im Amt6	37
verteilen	92
Anrufbeantworter	72
Gesprächsübernahme2	25
Anruferliste nutzen	4 C
Anrufschutz2	21
Anrufsignal 1	14
Anrufumleitung6	35
MSN im Amt6	37
Anrufverteilung	92
Anrufwunsch	
Ansprechpartner/Probleme 10	
Antwort-Text6	
hinterlassen6	38
Anwort-Text	
löschen6	
Assoziierte Wahl/Wahlhilfe3	
Assoziierter Dienst	
Aufschalten 50, 7	
Automatische Leitungsbelegung 2	
Automatischer Verbindungsaufbau 3	30
Automatisches Anklopfen	
verhindern/erlauben1	17

В	
Babyphone	73
Bedienfeld	
optiPoint 500 basic,	
optiPoint 500 standard9,	10
Bedienprinzip	
Bedienschritte	11
auf Taste programmieren	61
Bedienungsanleitung	
HTML-Format1	01
nachbestellen1	01
PDF-Format1	01
Beistellmikrofon1	02
Belegen freier Tasten	
Beschriften Tastenfelder9, 10, 1	
Blockwahl	
Briefkasten	
•	
C	
CE-Kennzeichen	2
Chef/Sekretariat-Funktionen	82
Codeschloss	
für ein Telefon	
zentral	75
D	
Dienste zurücksetzen	72
Direct Inward System Access	
Direktansprechen	
Direktansprecien	
freigeben	
sperren	
·	
Direktruf	
DISA	
Display	
Displaybeleuchtung	
Displayneigung	
Dreierkonferenz	
Durchsage Durchwahlnummer zuweisen	
Durchwaninummer zuweisen	اک

Stichwortverzeichnis

E		Н	
Ebenenumschaltung4	14, 56	Halten	39
Editieren der Wahl		Im Team	83
Einfach-PSE	80	Headset = Hör-Sprechgarnitur	21, 102
Einstellungen am Telefon		Hinweise	
Empfangslautstärke 1	14, 52	Hinweisruflautstärke	51
Endgerätetausch	71	HiPath AllServe	
Engerätetest	64	Aktoren	98
Extern telefonieren	27	Anrufumleitung nachziehen	95
Extern-Kennzahl	27	Gruppenruf	94
		Nachtschaltung	96
F		Rufzuschalten	97
•		Sammelanschluss	94
Fangen		Schalter	98
Faxempfang Info		Tür öffnen	99
Fehlermeldungen		Hör-Sprechgarnitur = Headset	21, 102
Flex Call		Hotline	30
Freie Tasten programmieren		HTML-Format	101
Freisprechen 9, 10, 14, 1			
Freisprechfunktion			
Funktionalität prüfen	64	1	
Funktionen		Individuelle Kurzwahl	
auf Taste programmieren		Info bei Faxempfang	72
für anderes Telefon ein/aus		Info(text)	
von extern nutzen		empfangen	
zurücksetzen		entgegennehmen	
Funktionsstörungen		löschen/anzeigen	
Funktionstasten	12	senden	
		Intern wählen	
G		Internes Telefonbuch	
Gebühren		IP-Telefonie	94
für anderes Telefon	45		
für Ihr Telefon		K	
Geheimes Aufschalten		Kennzahlen	10
Gespräch	/3	Kennzahlwahl ins ISDN	
annehmen	1.1	Keypad-Wahl	
aus Halten übernehmen		Komfort-PSE	
aus Parken übernehmen			
		KonferenzKopfsprechgarnitur	
halten			
parken		Kostenverrechnung	4/
übergeben		Kurzwahl	
übergeben nach Durchsage		individuell speichern	
von Anrufbeantworter übernehmen		wählen	
Gesprächslautstärke 1		zentral	44
Gruppenruf			
im Team	8/		

L	PIN	55
Lampen=Leuchtdiode LED 9, 10	PKZ Projektkennzahl	
Lampenmeldungen verstehen 59, 82, 85, 86	Probleme/Ansprechpartner	104
LAN-Telefonie94	Programmieren freier Tasten	56
Lauthören	Programmierungen am Telefon	51
Lautsprecher	Projektgespräche	47
LED-Meldungen verstehen59, 82, 85, 86	Prozedur	
Leitung vormerken31	auf Taste programmieren	61
Leitungsbelegung automatisch27		
Leitungstasten im Team82	R	
Leitungstasten MULAP82	••	=0
S	Raumüberwachung	
	Reinigen des Telefons	
M	Relocate	
Makeln34	Röcheln	
lm Team84	Rückfrage	34
Mehrfachrufnummer MSN umleiten67	Ruf umschalten	
MFV-Nachwahl (Tonwahl)30	im Chef/Sekretariat	
Mikrofon für Freisprechen	Ruf zuschalten	91
Mithören	Rufnummer	
ohne Ton73	Anzeige ausschalten	
Mobil telefonieren70	korrigieren	
MSN im Amt umleiten67	speichern	
MULAP Leitungstasten82	unterdrücken	
MULAP-Tasten82	zuweisen	
	Rufnummer editieren	
N	Rufnummer tauschen	
	Rufnummernunterdrückung	
Nachbearbeitungszeit	Ruftonklangfarbe	
Nachricht(text)	Ruftonlautstärke	
empfangen	Ruhefunktion	22
entgegennehmen		
löschen/anzeigen	S	
senden	Sammelanschluss	89
-	Schalter	
Nachwahl30	Schlosscode speichern	
	Sekretariat-Funktionen	
0	Selbsttätiger Verbindungsaufbau	
optiPoint-Adapter 102	Sensoren	
,	Service-Menü	12
	Shift	
P	Signal zum Netz	
Parken (Gespräch)38	Signalton bei Anklopfen ein-/aus	18
PDF-Format 101	Sonderwählton	
Personensucheinrichtung PSE80	Sperren/Entsperren	
Persönliche Identifikationsnummer55	Störungen	
Pflege des Telefons 103	Symbolerklärungen	

Stichwortverzeichnis

Т		V	
Tasten		Variable Anrufumleitung	65
belegen	56	Verbindungsaufbau	
beschriften	1 00	selbsttätig	30
fest belegt	9, 10	Verbindungskosten	
frei belegbar	9, 10	für anderes Telefon	45
programmieren		für Ihr Telefon	45
unvollständig speichern		Verteilen von Anrufen	92
Tastenbelegung prüfen	64	Vormerken Leitung	31
Tastenfelder beschriften	9, 10, 100	-	
Team mit Leitungstasten		147	
Telefon		W	
ab-/aufschließen	55	Wahl editieren	
anderes sperren		Wahl wiederholen	
anderes wie eigenes nutzen .		über Anruferliste	41
bedienen		Wählen	
einstellen	51	aus Anruferliste	
pflegen		aus internem Telefonbuch	43
reinigen		intern/extern	
sperren		mit aufliegendem Hörer	27
testen		mit Blockwahl	
zentral ab-/aufschließen		mit Kurzwahl	44
Telefonbuch intern		mit Wahlhilfe	33
Telefondatendienst		mit Wahlwiederholung	
Telefonieren mit Headset		mit Zielwahltasten	44
Termin		über gespeicherte Ziele	40
Terminruf entgegennehmen		Wahlhilfe	
Testen des Telefons		S0-Bus	
Tonwahl		Wartende Anrufe	
Tür öffnen		Wiederanruf	38
mit Code			
Türfreigabe		7	
Türöffner betätigen	24	-	
Türsprechstelle		Zahl der Anrufe	
. a. a p. a a. a cana		Zentrale Kurzwahl	
		Zentrales Codeschloss	
U		Zubehör	
Übergabe (Gespräch)	37, 87	Zurücksetzen Funktionen	
nach Durchsage	37	Zweitanruf	
Übergreifendes Löschen	72	annehmen	
Überlastanzeige	26	erlauben	
Übernahme (Änruf)		verhindern	
Umleitung		Zweite Ebene	
Mehrfachrufnummer MSN		Zweiten Teilnehmer anrufen	
Umziehen mit Telefon			
Umzuastunktion			

Funktionen und Kennzahlen im Überblick (alphabetisch)

Nachfolgende Tabelle zeigt alle möglichen Funktionen, wie am Display angeboten. Wenn eingerichtet (Systembetreuung fragen), können Sie die Funktionen im direkten Dialog (auswählen + bestätigen), über das Service-Menü (auswählen + bestätigen oder Kennzahl) oder über Funktionstasten einleiten.

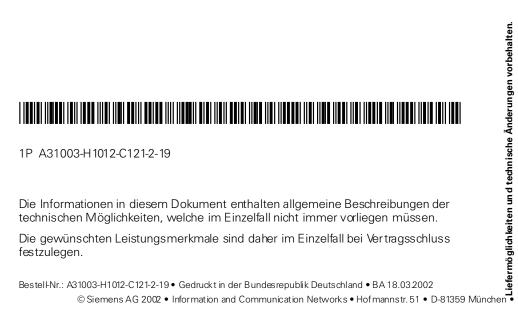
Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten Dialog	über das Service-Menü Service Menü		über Funktions- taste
	1	1	Kennzahl	
Anklopfen annehmen Anklopfen ohne Ton Anklopfen mit Ton aut.Anklopfen ein aut.Anklopfen aus	✓ ✓ ✓	✓ ✓ ✓ ✓	*55 *87 #87 *490 #490	X X X X
Anrufe ab weisen Trennen				X
Anruferliste Rufnr. speichern	√ ✓	√ ✓	#82 *82	X X
Anrufschutz ein Anrufschutz aus	√ ✓	√ ✓	*97 #97	X X
Anrufverteilung anmelden abmelden verfügbar nicht verfügbar nachbearbeiten ein nachbearbeiten aus Nacht-Ziel ein Nacht-Ziel aus Zahl der Anrufe			*401 #401 *402 #402 *403 #403 *404 #404 *405	X X X X X X
Antwort-Text ein Antwort-Text aus	√ ✓	√ ✓	*69 #69	X X
assoz. Dienste		✓	*83	Х
assoziierte Wahl		✓	*67	Х
Aufschalten	✓	✓	*62	Х
Babyphone		✓	*88	Х
Blockwahl wählen	✓			
Dienste zurücksetzen		✓	#0	Х

Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten Dialog	über Service-l Service Menü		über Funktions- taste
	1	10	Kennzahl	
Direktansprechen		✓	*80	Х
Direktantwort ein Direktantwort aus	√ ✓	√ √	*96 #96	X X
DISA	,	,		.,
DISA intern	✓	√	*47	X
Ebenenumschaltung (Shift)				Χ
Endgerätetest		✓	*940	
Fangen		✓	*84	Х
Flex Call		✓	*508	Х
Gruppenruf ein Gruppenruf aus Alle Gruppen ein Alle Gruppen aus	✓ ✓ ✓	✓ ✓ ✓	*85 #85 *85* #85#	X X X X
Hotline				
Info senden gesendete Infos Infos anzeigen Briefkasten	√ √ √	✓ ✓ ✓	*68 #68 #68	X X X
Keypad-Wahl		✓	*503	
Konferenz Konferenz einleiten Konferenz erweitern Konferenz beenden TIn-Liste anzeigen Teilnehmer auslösen Konferenz-TLN trennen (nur für USA)	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *	√ ✓	*3 #3 *491	Х
Kostenanzeige (eigenes Telefon) Kosten abfragen (fremdes Telefon)		√	*65	X X
Kurzrufnr. wählen Kurzwahl ändern (individuell)		√ ✓	*7 *92	X X
Leitung vormerken	✓			Х
Makeln	✓	✓	*2	Х
MFV-Wahl		✓	* 53	Х
Mikrofon aus Mikrofon ein	√ ✓	√ ✓	*52 #52	X X

Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten Dialog	über das Service-Menü Service Menü		über Funktions- taste
	1	(ID)	Kennzahl	
Mithören			*944	
Nachtschaltung ein Nachtschaltung aus	√ ✓	√ ✓	*44 #44	X X
Parken zurück aus Parken		√	*56 #56	Х
Personensuche Melden (nicht für USA)		√	*45 #45	X X
Projektkennzahl		✓	*60	Х
Rückfrage zurück zum Wartenden beenden und zurück Übergeben/Übernehmen	√ √ √	√ √	*0	
Rückruf Rückruf-Aufträge/löschen	√ ✓	√ ✓	*58 #58	Х
Rufnr. tauschen Taus <i>c</i> hen quittieren	✓	✓	*9419 #9419	Х
Rufnr.unterdrücken Rufnr. weitergeben	V	√	*86 #86	X X
Rufnr.zuweisen (nicht für USA)	✓	✓	*41	Х
Rufumschalt. ein Rufumschalt. aus		√	*502 #502	X X
Rufzuschaltung Rufzuschaltung aus		√	*81 #81	X X
Ruhe ein Ruhe aus	√ ✓	√	*98 #98	X X
Schalter ein Schalter aus		√ ✓	*90 #90	X X
Signal zum Netz (Flash)		✓	* 51	X
Sprachenauswahl		✓	*48	
Tastenbelegung		✓	* 91	Х

Funktionen (=Displayanzeige)	im direkten Dialog	über Service- Service Menü		über Funktions- taste
	1	1		
Tel. abschließen Tel. aufschließen Schlosscode ändern	*	✓ ✓ ✓	*66 #66 *93	X X
Telefonbuch	✓			Х
Telefondatendienst			*42	
Termin ein Termin aus		√ ✓	* 46 #46	X X
Türfreigabe ein Türfreigabe aus		√ ✓	*89 #89	X X
Türöffner		✓	*61	Х
Übergeben	✓			
Übernahme, gezielt Übernahme, Gruppe Anruf übernehmen	<i>*</i>	√ ✓	*59 *57	X X
Umleitung ein 1=alle Anrufe 2=nur externe Anrufe 3=nur interne Anrufe Umleitung aus Umleitung Amt ein Umleitung Amt aus Umleit. MULAP ein Umleit. MULAP aus	* * * * * * * * * * *		*1 *11 *12 *13 #1 *64 #64 *501	X X X X X X X
Wahlwiederholung				Х
Wiederaufnahme, LTg		✓	*63	Х
zentr. Codeschloss		✓	*943	X





1P A31003-H1012-C121-2-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten allgemeine Beschreibungen der technischen Möglichkeiten, welche im Einzelfall nicht immer vorliegen müssen.

Die gewünschten Leistungsmerkmale sind daher im Einzelfall bei Vertragsschluss festzulegen.